

natürlich regional, stark vor Ort

ODER VORLÄNDER

Kurier

Nº 4

Ausgabe April 2022
4. Jahrgang

Beilage: Amtsblatt
für das Amt Odervorland
www.amt-odervorland.de

Nº 339 ausgegeben zu Briesen/Mark
April 2022 / Nº 4 / 29. Jahrgang

Alt Madlitz, Arensdorf, Beerfelde, Berkenbrück, Biegen, Briesen (Mark), Buchholz, Demnitz, Falkenberg, Gölsdorf, Hasenfelde, Heinersdorf, Jacobsdorf, Jänickendorf, Neuendorf im Sande, Petersdorf, Pillgram, Schönfelde, Sieversdorf, Steinhöfel, Tempelberg, Wilmersdorf

Frohe Ostern

wünschen Ihnen,

liebe Einwohnerinnen und Einwohner, Ihren Familien sowie unseren Gästen und Lesern

Jörg Bredow

Amtsausschussvorsitzender

Marlen Rost

Amtsdirktorin

sowie

Andy Brümmer

Ehrenamtlicher

Bürgermeister

Gemeinde Berkenbrück

Jörg Bredow

Ehrenamtlicher

Bürgermeister

Gemeinde Briesen (Mark)

Peter Stumm

Ehrenamtlicher

Bürgermeister

Gemeinde Jacobsdorf

Claudia Simon

Ehrenamtliche

Bürgermeisterin

Gemeinde Steinhöfel

Reiner Müller

Ortsvorsteher Alt Madlitz

Björn Haenecke

Ortsvorsteher Biegen

Bodo Blume

Ortsvorsteher Briesen

Andreas Püschel

Ortsvorsteher Falkenberg

Rene Schumann

Ortsvorsteher Wilmersdorf

Eckhard Strobel

Ortsvorsteher Jacobsdorf

Thomas Kahl

Ortsvorsteher Petersdorf

Sven Lippold

Ortsvorsteher Pillgram

Heike Hoffmann

Ortsvorsteherin Sieversdorf

Dirk Simon

Ortsvorsteher Arensdorf

Horst Wittig

Ortsvorsteher Beerfelde

Daniel Wehking

Ortsvorsteher Buchholz

Olaf Bartsch

Ortsvorsteher Demnitz

Jeanette Mietzelfeld

Ortsvorsteherin Gölsdorf

Ditmar Gatzmaga

Ortsvorsteher Hasenfelde

Jane Gersdorf

Ortsvorsteherin Heinersdorf

Stefanie Frank

Ortsvorsteherin Jänickendorf

Norbert Schreiter

Ortsvorsteher Neuendorf im Sande

Stephanie Wollburg

Ortsvorsteherin Schönfelde

Claudia Simon

Ortsvorsteherin Steinhöfel

Dr. Christel Fielauf

Ortsvorsteherin Tempelberg

Ihr Mietkoch

Norbert Burmeister, Dorfstr. 7 · 15236 Jacobsdorf
Tel.: 033608 - 37 74, Funk: 01 71 - 7 45 17 78

Ihr Partner für Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten.

► Gemeinde Berkenbrück

Eröffnung „Treffpunkt“

Liebe Berkenbrücker*innen,

**am Samstag, dem 30.04.2022,
in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr**

wird unser neuer „Treffpunkt“ für jung und alt in den ehemaligen Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Berkenbrück, Bahnhofstraße 29 bei Kaffee und Kuchen eröffnet.

Ich möchte Sie hierzu herzlich einladen.

Jeannette Lehmann
Berkenbrücker-Interessen-Gemeinschaft e. V.
Vorsitzende

BUND-Ortsgruppe Berkenbrück/Fürstenwalde
Vorsitzender Dr. Helmut Kirchhoff

Zum 90. Geburtstag von Wolfgang Kirsch in Berkenbrück



Am 30. März 2022 begeht unser Ehrenvorsitzender Wolfgang Kirsch seinen 90. Geburtstag. Über Jahrzehnte hat er sich – bis zum Erreichen des Rentenalters hauptamtlich beim Rat des Bezirkes in Frankfurt (Oder) für den Naturschutz tätig - in Berkenbrück und Umgebung für den Umwelt- und Naturschutz, für die Landschaftspflege in beispielhafter Weise eingesetzt, in den 60-er Jahren bereits Mitstreiter um sich geschart und die Arbeit dieser

von ihm gegründeten Naturschutzgruppe, seit 1991 im Landesverband des BUND organisiert, maßgeblich geprägt. Monatliche Beiträge im Odervorlandkurier bzw. im heutigen Odervorländer zeugen von seinem bis heute anhaltenden Engagement und erreichen viele Bürgerinnen und Bürger im Bereich der Amtsgemeinden Odervorland und Steinhöfel. Wir gratulieren ihm herzlich zu diesem Jubiläum und wünschen ihm viel Glück und Gesundheit, Freude in der Familie und bei der Gartenarbeit und Schaffenskraft für künftige Beiträge.

Dr. Helmut Kirchhoff
Vorsitzender BUND-Ortsgruppe Berkenbrück/Fürstenwalde



Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel

Schüttguttransporte & -handel · Gütertransporte
Wir liefern Schüttgüter aller Art!

Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

- | | | | |
|--|--|--|--|
| • Boden Füllboden (hell)
Oberboden (dunkel)
Spielsand | • Kies alle Körnungen
und Sorten
Rollkies | • Erde Mutterboden
Komposterde
Lehm | • Tragschichten Beton-Recycling
Ziegel-Recycling
Schlacke, Natursteinschotter |
|--|--|--|--|

**Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt
Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.**

Gewerbeparkring 15 · 15299 Müllrose · Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 · Funk: 01 71 / 7 75 54 28

www.senkpiel-transporte.de · e-mail: kontakt@senkpiel-transporte.de

Öffnungszeiten - März – Oktober: Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr





Gut für uns!

IKK BB
Innungskrankenkasse
Brandenburg und Berlin

Wer, wenn nicht
Wir.
Wo, wenn nicht
Hier.

➤ **345 Euro Bonus** pro Jahr für gesundheitsbewusstes Verhalten

➤ Für Familien sogar bis zu **600 Euro Bonus**

ICH BERATE SIE GERN

Fabian Böttcher
0170 32 55 842
vertrieb-frankfurt@ikkbb.de

Power-Food bringt die ganze Familie auf Trab

Frühling heißt Aufbruch: Zu einer rundum gesunden, fitten und aktiven Familie gehören aber viel Einsatz, guter Wille, Bewegung und vor allem eine gute und vielseitige Ernährung. Hier ein paar Ess-Tipps der IKK BB:

Die Mischung macht's!

Der Trick liegt darin, verschiedene Lebensmittel schlau zu kombinieren: Abwechslungsreiche Ernährung liefert nämlich dem Körper das beste Futter. Bringen Sie deshalb regelmäßig frisches Gemüse und Obst, Getreide, vollwertige Hülsenfrüchte, hochwertige Öle und manchmal etwas gutes Fleisch oder frischen Fisch auf den Tisch. Auch unsere körpereigene Abwehr weiß diese Menüplanung zu schätzen und nutzt die Wirkstoffe, um den Energie-Motor anzukurbeln. Ein toller Joker sind auch Vitamine und Mineralstoffe. Die verstecken sich in Obst und bestimmten Gemüsesorten wie Äpfeln, Paprika oder Brokkoli. Wichtige Mineralstoffe und Spurenelemente wie Zink, Kupfer, Eisen oder Selen liefern unter anderem Linsen, Fisch oder Nüsse.

Darm mit Charme

Entscheidend fürs Wohlbefinden ist auch eine gesunde Darmflora, weiß IKK BB-Ernährungsexpertin Andrea Willgeroth. „In eine intakte Darmschleimhaut kön-

nen z.B. mögliche Erreger nur schwer eindringen. Hier kommen ballaststoffreiche Zutaten wie Leinsamen, Haferflocken und Vollkornprodukte ins Spiel. Auch Milchsäurebakterien in Joghurt oder Quark stabilisieren die Darmflora.“ Gesunde Ernährung stärkt also Körper und Geist. Aber auch die gesündeste Ernährung kann allein nicht gänzlich vor allen Ansteckungen schützen. Doch wer auf eine abwechslungsreiche, ausgewogene, vor allem frisch zubereitete Kost setzt, macht die ganze Familie widerstandsfähiger. Und ein gesund ernährter Körper freut sich jetzt im Frühling wieder täglich auf frische Luft, Treffen mit Freunden, gemeinsame Ausflüge und Erlebnisse.

Was Hänschen schon lernt ...

Schon Kinder lassen sich spielerisch für bunte und gesund-leckere Ernährung begeistern. Am liebsten nehmen sie alles in die eigenen Händchen und befühlen Apfel, Nuss, Mandelkern und Co. ganz genau, bevor sie in den Mund wandern.

IKK BB-Maskottchen KIKKI hält deshalb ein kleines, aber feines Ernährungs-Malbuch parat, mit einfachen Mahlzeiten, die man von klein auf kennen sollte. Von der bunten Ernährungspyramide bis zur perfekten Stulle, von Spaghetti bis Obstquark – alles kinderleicht erklärt, lecker und gesund. Sie können KIKKIs „Gesunde-Ernährung-Malbuch“ der IKK BB kostenfrei bestellen und mit Ihren Kindern gemeinsam ausmalen und lesen. Einfach per Klick auf: www.ikkbb.de/infomaterial





TAGESPFLEGE
IM SCHLAUBETAL

Inhaber: Christian Zeumer
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose

Telefon:
[033606] 78 63 05

Telefax:
[033606] 78 63 21

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
07.30 Uhr – 15.30 Uhr

Lernen Sie uns bei einem
Schnuppertag kennen!

Unsere Leistungen:

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- Betreuung von 07.30 bis 15.30 Uhr
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge

Inhaberin: Bianca Zeumer
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose

Telefon:
[033606] 78 63 06

Telefax:
[033606] 78 63 21

Bitte um telefonische
Terminabsprache.



Hand in Hand
EXPRESS

Ihr Fahrdienst im Schlaubetal,
Ihr Weg ist unser Ziel!

Unsere Leistungen:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige Patienten (Rollstuhlfahrer)
- Arztfahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen/Operationen im Krankenhaus
- zur stationären Aufnahme ins Krankenhaus
- Entlassungen aus dem Krankenhaus
- Fahrt zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrt zur Dialyse
- Verlegungen

Aktuelles:

Fahrdienst Hand in Hand Express

Unser Fahrdienst in Müllrose bietet Ihnen zahlreiche Leistungen, abgestimmt auf Ihre individuellen Bedürfnisse, an. Wir befördern unsere Kunden zu ihrem Wunschziel, achten auf das sichere Ein- und Aussteigen, helfen beim Anlegen des Sicherheitsgurtes sowie das sichere Befestigen eines Rollstuhlfahrers. Wir sind Vertragspartner aller Kassen, auch Privat. Wir helfen Ihnen auch gerne bei Fragen, ob und was die Krankenkasse übernimmt und beraten Sie dahingehend. Auch bei den Genehmigungsanträgen sind wir Ihnen gern behilflich. Bei Fragen und Terminvereinbarungen rufen Sie uns bitte unter der Nummer 033606/786306 an.

Unsere Leistungen im Überblick:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige (Rollstuhlfahrer) Patienten
- Arztfahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen/Operationen im Krankenhaus
- stationäre Aufnahme ins Krankenhaus
- Entlassungen aus dem Krankenhaus
- Fahrten zur Chemotherapie
- Fahrten zur Strahlentherapie
- Fahrten zur Dialyse
- Verlegungen
- Fahrten bei privaten Feierlichkeiten, z. B. Hochzeiten
- andere Fahrten auf Anfrage



Historische Wasserquellen bei Berkenbrück

Erwähnt von Dr. G. F. G. Goltz aus der Diplomatischen Chronik der ehemaligen Residenzstadt der Lebusischen Bischöfe Fürstenwalde, 1837, Seite 401-402

„... Selbst eine Mineralquelle ist ganz in unserer Nähe. Am nördlichen Abhange der Duberow-Berge, eine Meile südlich von Fürstenwalde nicht weit von der erwähnten Thongrube, entspringt nemlich eine nicht starke Quelle, Kloeden konnte sie nur oberflächlich untersuchen; er fand jedoch, daß das Wasser einen schwachen Eisengeschmack und Geruch nach Schwefelwasserstoff hat. Alle Anzeichen ließen auf mineralischen Gehalt schließen. Die Temperatur fand Kloeden 8° Reaum, bei einer Luftwärme von 16,5° Reaum. – Auf den Wiesen und an andern Orten der Fürstenwaldschen Feldmark finden sich gleichfalls mehrere mineralhaltige Quellen, die wohl eine nähere Untersuchung verdienen, als die oberflächliche, welche der Verfasser dieser Chronik anzustellen bei seinen vielen Amtsgeschäften Zeit und Gelegenheit hatte. Besonders scheinen einige Quellen bei der letzten Ablage nach Berkenbrück hin hier Erwähnung zu verdienen, die ganz nahe am Ufer der Spree entspringen. Sie haben einen starken tintenartigen Geschmack; das Wasser erregt ein gelindes Kitzeln auf der Zunge, und wirkt ein angenehmes Aufstoßen. Sie scheinen mit dem Pyrmonter Wasser einige Aehnlichkeit zu haben; und man behauptet von ihnen, daß sie sehr heilsam für üble Augen sein sollen. Die eine dieser Quellen fließt ziemlich stark. Der

A LINDEN
APOTHEKE

Bahnhofstraße 29a · 15518 Briesen (Mark)
Telefon: (03 36 07) 52 33



*Wir wünschen
unserer Kundschaft
ein frohes Osterfest!*

Ihre Apothekerin Kathrin Häusler und das gesamte Team.

Thermometer, welcher in der freien Luft 10 Grad Wärme anzeigte, fiel in der Quelle bis auf 4 Grad; in der dicht vorbeifließenden Spree zeigte er 8 Grad. Galläpfeltinctur gab den Wasser eine schwärzliche Färbung; mit salzsaurem Baryt zeigte sich kein Niederschlag; wenige Tropfen der Lakmustinctur brachten eine ins Rothe fallende Färbung hervor. Der Geruch schien hepatisch. ..."

Erläuterungen zum Artikel (M. Kläge):

Reaum. Grad ist eine alte Temperaturangabe - Genauer Grad

Réaumur. Diese Einheit wurde zur Messung der Temperatur 1730 vom französischen Naturforscher René-Antoine Ferchault de Réaumur eingeführt. Die Réaumur Temperaturskala war besonders in Deutschland und in Frankreich verbreitet. Sie wurde 1901 durch die Celsiusskala ersetzt, da diese genauer ist. Heute hat die Réaumur Temperaturskala keine Bedeutung mehr.

0 Grad Reaumur = 0 Grad Celsius
80 Grad Reaumur = 100 Grad Celsius

Die letzte Ablage in Richtung Berkenbrück lag früher am Ufer der Spree ungefähr auf Höhe des heutigen Tierheims, früher in alten Karten auch als Ablage „Dicke Eiche“ benannt.

M. Kläge
Ortschronist Berkenbrück

► **Gemeinde Briesen (Mark)**

Große Spendenaktion für die Ukraine

In Briesen (Mark) wurde am Montag, den 28.02.2022, von der Organisatorin Nancy Neumann die Aktion „Briesen sammelt“ gestartet. Kaum war die Spendenaktion bekannt gegeben, schlossen sich noch weitere Bewohner*innen des Amtes Odervorland dieser Hilfsaktion an. Riesig war dann die Freude, brachte doch dieser Aufruf viele Spenden für die Flüchtlinge aus der Ukraine ein. Gesammelt wurden unter anderem Spielzeug, Kleidung, Decken und viele wichtige Sachen des täglichen Bedarfs. Die Sammelpunkte waren bei smart electric bredow in Wilmersdorf, Elektro Patke in Briesen (Mark) und bei Nancy Neumann.

Auf Bitte einiger Eltern stand im hiesigen EDEKA Markt ein Einkaufswagen, wo jeder eine kleine Spende an Lebensmitteln, Hygienartikeln, Babynahrung oder Ähnliches hinein packen konnte. Diese Hilfsgüter waren für Flüchtlinge an der polnisch-ukrainischen Grenze gedacht.

Zusätzlich wurde ein Spendenkonto über Paypal eingerichtet, um noch eine weitere Möglichkeit zum Spenden zu haben. Auch diese Variante nutzten viele Anwohner. So kam eine Spendensumme von 950,00 Euro zusammen.

Am Freitag dann, den 04.03.2022, haben wir mit Unterstützung von tatkräftigen Helferinnen und Helfern die gesammelten Spenden gesichtet, sortiert und eingepackt, um sie am Sonnabend in private Autos zu verladen und nach Frankfurt (Oder) zu fahren. Dort wartete schon die Organisatorin Svitlaana Puhmann von der Initiative „Frankfurt hilft“. Diese Organisation enga-



Organisatorinnen Svetlaana Puhmann (mit Herz) & Nancy Neumann (links von ihr) sowie die fleißigen Helferinnen und Hilfe

giert sich für Frauen und Kinder, die aus der Ukraine nach Frankfurt (Oder) kommen, und bringt Soforthilfen auch direkt in die Ukraine.

Mit Hilfe von Elektromeister Jörn Patke, Nancy Neumann, Niko Dorendorf und vielen weiteren hier Ungenannten luden wir die beladenen Kartons und Säcke wieder aus den Fahrzeugen aus und füllten ca. 20 Rollbehälter. Nun wurden die Spenden noch einmal sortiert in Soforthilfen, die direkt in die Ukraine transportiert werden, bzw. in Dinge, die den Frauen und Kindern zu Gute kommen, die als Kriegsflüchtlinge in Frankfurt (Oder) eintreffen.

Die Organisatorin und Pflegekraft Nancy Neumann holte auch das Achenbach Krankenhaus aus Königs Wusterhausen mit ins Boot. Von dort bekam sie unter anderem Unterstützung von Intensivpfleger Niko Dorendorf. Das Krankenhaus nebst Personal spendeten Verbandsmaterial, Medikamente, Reanimationskoffer, Bekleidung und vieles mehr. Es kam eine 7,5 t LKW-Ladung zusammen. Der LKW machte sich am Sonnabend auf den Weg nach Frankfurt (Oder). Svitlaana Puhmann war sichtlich gerührt von der großen Hilfsbereitschaft für ihre Landsleute.

Vielen vielen Dank von der Initiative „Frankfurt hilft“ an alle, die dem Spendenaufruf gefolgt sind.

Nicole Jentsch

Möbelverkäufer/in
mit Berufserfahrung in Einrichtungsberatung und Planung, mit dem Ehrgeiz, mehr zu erreichen, gesucht.

Mitarbeiter
für Möbellieferung + Montage
ab sofort gesucht, Führerschein C.

Bewerbung an:
eSKa-MÖBEL
Kietzer Ch. 29a,
15326 Lebus
oder per E-Mail:
info@eska-moebel.de



Fensterbänke
Innentreppen
Außentreppen

SIEBKE

BETON- UND NATURSTEINWERK GmbH & Co.KG



- Marmortreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke
- Waschtischplatten
- Küchenarbeitsplatten

Bahnhofstraße 1 · 15295 Brieskow-Finkenheerd
Tel. (03 36 09) 2 44 · Fax: (03 36 09) 3 65 62
Internet: www.siebke.de · e-Mail: E-Mail@Siebke.de

2. Müllsammelspaziergang An der Kersdorfer Schleuse

Hallo, liebe Naturfreunde,

nach dem großen Erfolg unseres ersten Müllsammelspaziergangs im Dezember 2021 und den vielen positiven Rückmeldungen, möchten wir erneut alle dazu einladen, uns zu unterstützen. Wir planen, am **Sonntag, dem 03.04.2022, ab 13:00 Uhr, An der Kersdorfer Schleuse 7** zu starten und die schöne Natur während eines Frühlingsspaziergangs zu genießen.

Wir bieten an, bei uns eine Müllsammelzange auszuleihen und den gesammelten Müll am Ende bei uns abzugeben. Wir werden diesen fachgerecht entsorgen und freuen uns schon jetzt auf einen müllbefreiten Wald, rund um die Kersdorfer Schleuse.

Mit (vor-)frühlingshaften Grüßen

Familie Schmidt von der Kersdorfer Schleuse 7



Briesener Eierei

Alle bemalen Eier
ob Jung ob Alt
ob Groß ob Klein

Friede, Freude, Eiersuchen ...

Der Osterhase hoppelt bald durch Briesen und soll richtig staunen, wenn viele bunte Eier am Dorfanger hängen. Dazu laden wir ganz herzlich ein. Ob Plastik-, Holz-, Papp-, oder Naturei, er freut sich über jedes Ei. Bitte bindet eine 15 cm (nicht kürzer) lange Schnur an eure Eier. Jeder darf **mind. 5 Eier im Papiershop Hinze** (Post) vom **07.04.22 bis 09.04.2022 12 Uhr** abgeben und kann sich als Dankeschön eine kleine Nascherei aus dem Körbchen nehmen. Beim Osterspaziergang mit euren Liebsten kommt doch am Anger vorbei und findet eure Eier wieder. Das wird ein großer Spaß.



AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark)

Koordinatorin: Susan Heinze

✉ Petershagener Straße 23
15518 Briesen (Mark)

☎ Sprechzeiten:

Mo 16:30 - 17:30 Uhr

Di 11:00 - 12:00 Uhr

Do 14:30 - 15:30 Uhr

☎ 0177 - 25 878 96 (Mo-Fr: 08:00 - 18:00 Uhr)

✉ elkize.briesen@awo-fuewa.de



BALTIC

FENSTER und TÜREN

Wir suchen eine versierte Bürokauffrau

- Festanstellung in Vollzeit
- gute Verdienstmöglichkeiten

Vorraussetzungen

- Berufserfahrung
- Buchhaltungskennnisse von Vorteil
- PC-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Baltic Fenster und Türen GmbH

Alte Poststraße 5, 15299 Müllrose

E-mail an: thomas.brietzke@baltic-fenster-

muellrose.de Tel. 033606 7749 90, Fax 033606 77 49 99

Planung/Fertigung/Vertrieb/Montage



DK24 DESIGN KONZEPTE 24 GmbH

Alles aus einer Hand

■ Josef-Gesing-Straße 10 ■ 15234 Frankfurt(Oder)

0335 - 40 16 27 95 ■ info@designkonzepte24.de

designkonzepte24.de

■ Kompletthäuser aus Holz ■ kreative Wand- u. Bodengestaltung ■ fugenlose Bäder

Heizung & Sanitär

■ Elektrik ■ Trockenbau ■ Fliesen ■ Boden ■ kreative Wandgestaltung

ETL | Hoffmann & Partner
Steuerberatung in Frankfurt (Oder)

Wir sind eine Kanzlei des ETL Verbundes und betreuen in unserer Niederlassung Frankfurt (Oder) mittelständische Mandate aus vielen Bereichen.

Ihr Profil:

- Sie besitzen gute Kenntnisse in der Finanzbuchhaltung und in der Erstellung von Jahresabschlüssen.
- Sie verfügen über Kontaktfreudigkeit und Teamfähigkeit.
- Sie zeichnen sich durch eine selbständige, engagierte, strukturierte und genaue Arbeitsweise aus.

Wir bieten Ihnen als **Steuerfachangestellte** oder **Steuerfachangestellter** (m/w/d) einen modernen Arbeitsplatz und Arbeitsbedingungen sowie ein vielfältiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet in einem kollegialen Team.

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Erstellung von Finanzbuchhaltungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen mittelständischer Mandate sowie die Vorbereitung von Mandatsgesprächen mit dem Steuerberater.

Aus- und Weiterbildung ist für uns selbstverständlich und wird arbeitgeberseitig angeboten. Die Fortbildung zum Steuerfachwirt oder Steuerberater unterstützen und begleiten wir gern.

Es erwarten Sie eine marktübliche Vergütung, zusätzlich Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie betriebliche Altersvorsorge. Darüber hinaus erhalten Sie variable Zulagen für leistungsgerechte Vergütung.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Hoffmann & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Frankfurt (Oder)
Gubener Straße 14 · 15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335 456 23 20
www.etl-ffo.de

Ansprechpartner: Herr Stephan Vandree

Geschichte des Erholungsheim Exaudi in Kersdorf

Im Briesener Pressefundus findet sich ein Artikel der Deutschen Allgemeinen Zeitung vom 04.03.1927 mit einem historischen Bericht über die Berliner Stadtmission:

Jubiläum der Berliner Stadtmission (1877 – 1927)

Der Verein für Berliner Stadtmission feiert in den nächsten Tagen sein 50jähriges Bestehen. Im Jahre 1877 schuf Adolf Stoecker die heutige Berliner Stadtmission aus zwei voraus gegangenen Missionsbestrebungen als ein Werk freier evangelischer Rittertätigkeit. Der Pfarrer

Wichern erkannte schon 1849, dass man den Armen und Gefangenen Berlins helfen müsse, und aus seinen Gedanken entstand 1865 das Johannisstift und zehn Jahre später das Melanchthon-Haus. Von der Seite parochialer (kirchlicher) Organisationen nahm nach 1874, als infolge des Zivilstandsgesetzes nicht einmal 20 % der Ehen kirchlich eingeseget wurden, Propst D. Brückner die Missionsarbeit in die Hand. Aber sein Bemühen konnte sich nicht in der erhofften Weise auswirken. So arbeitet denn seit Stoeckers Zeit die Berliner Stadtmission als eine ganz auf freiwilliger Liebe aufgebaute Organisation der Inneren Mission.

Dem Leiter der Berliner Stadtmission, D. Philipps, stehen gegenwärtig sechs Inspektoren, 29 Stadtmissionare, drei Kandidaten der Theologie, vier Jugendsekretäre und 52 Schwestern und Gehilfinnen zur Seite. In zwei Kirchen und an 23 Predigtstätten werden sonntäglich und in der Woche die Kreise gesammelt, die das Werk durch Mitarbeit tragen wollen. Acht Kinderhorte betreuen die Kleinen und neun Missionslauben dienen im Sommer der Evangelisation unter den Ausflüglern. Das Arbeitsfeld der Stadtmission ist Groß-Berlin. Die Abteilung „Soziale Hilfe“ mit ihrer Arbeitsberatungsstelle konnte in den fünfzehn Monaten ihres Bestehens über 2200 Arbeitslosen, darunter 200 entlassenen Strafgefangenen, eine feste Stellung vermitteln. Die „Soziale Auskunftsstelle“ hat ungefähr 500 verelendete Menschen und Familien in dauernder Betreuung. Die „Beratungsstelle für Lebensmüde“ nimmt sich ganz Verzweifelten an, und die „Schreibstube“ beschäftigt täglich über 100 Arbeitslose. Eine „Kolonie für entlassene Strafgefangene“ ist im Bestehen begriffen. Im Berliner „Zufluchtsheim“ und im „Heim für Heimatfreude“ finden heimatlose Frauen und Mädchen vor dem Elend der Straße Schutz, während „Sichar“ in Plötzensee, „Arbeitsfreude“ in Schmargendorf und das Landheim „Zur Lebensfreude“ in Telz bei Mittenwalde, insgesamt mit 200 Plätzen, den Gefährdeten die Rückkehr in ein arbeitsames und geordnetes Leben ermöglichen wollen.

In den „Nähwerkstätten“ am Johannistisch kann, den Aufträgen entsprechend, eine Reihe von Arbeiterinnen beschäftigt werden. Die „Freie Jugend“ bietet mit ihren Vereins- und Wohnräumen 280 Knaben und jungen Männern Fortbildung und hat auch Wohngelegenheit für etwa achtzig. Das Erholungsheim „Harzriede“ in Wernigerode und die vier Hospize in Berlin sind in weiten Kreisen bekannt. Besonders günstig liegt das Erholungsheim „Exaudi“ der Jesuskirche in Kersdorf bei Briesen in der Mark, das unmittelbar vor den Toren Berlins den zermürbten Großstädtern Erholung und Ausspannung zu bieten vermag.

Das Erziehungs- und Erholungsheim „Kinderglück“ bei Mohrin in der Neumark beherbergt 100 Kinder, und die Erholungsstätten „Sonnenland“ und „Waldeslust“ bieten im Sommer täglich 250 Kindern Aufnahme. Erfolgreich wird auch auf dem Gebiet der „Nachtmission“, der „Zigeunermission“ und der „Dorfmission“ gearbeitet. ... (1927)

Anmerkung:

Das Kersdorfer Erholungsheim „Exaudi“ der Berliner Stadtmission wurde vor 1910, vermutlich schon um 1900 errichtet und diente anfangs den Berliner Stadtmenschen zur Erholung und Missionierung. Es war ein Objekt der Jesuskirche und Stadtmission in Berlin. „Exaudi“ bedeutet: „erhöre!“ und bezeichnet auch den 6. Sonntag nach Ostern. Für einige Zeit gehörte es zu den größten und prachtvollsten Häusern des Ortes. Um 1900 waren die Lebensbedingungen in den Städten sehr armselig, beengt und laut.

Da nutzte man gern die Verschlafenheit und Stille im kleinen Kersdorf, zumal die Gäste bequem mit dem Zug von Berlin bis nach Briesen fahren konnten. Es bot frische Landluft und schöne Wandermöglichkeiten bis zur Spree.

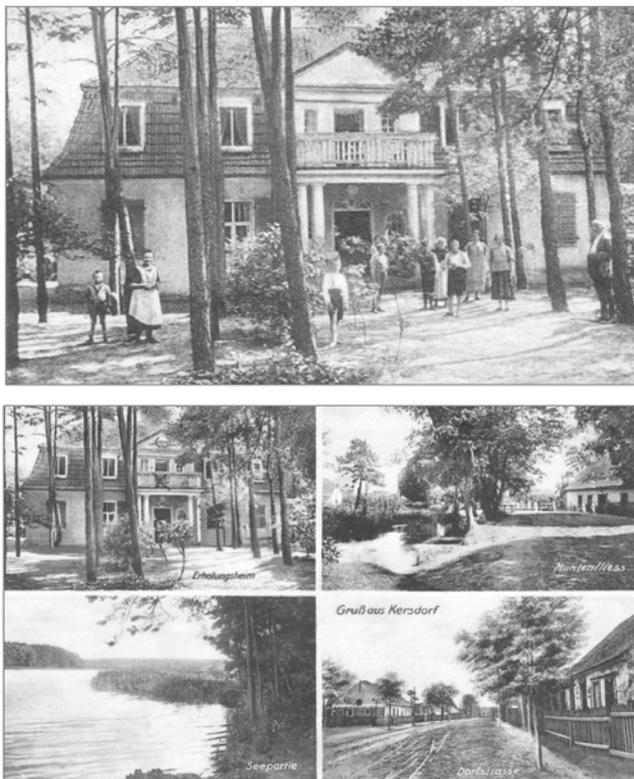
Nach dem 2. Weltkrieg brach eine schwere Typhusepidemie aus und man nutzte das Objekt als Behelfskrankenhaus, unter Leitung von Prof. Unrath. Später wurde während der DDR-Zeit das Haus zu einem Feierabend- und Altenheim umgerüstet, staatlich und kirchlich gemeinsam finanziert. Zwischen 1996 und 2000 entstand daraus ein Pflegeheim

für Behinderte. Im Juni 2000 wurde das Haus geschlossen und privat verkauft.

Heute dient es als Wohnhaus in Kersdorf.



Postkarte mit Gästen aus Berlin um 1910



Postkarten mit Erholungsheim in Kersdorf um 1910/1920

Ortschronik Briesen, R. Kramarczyk 2022

Der Vorstand des FV Blau-Weiß '90 Briesen lädt zur

Mitgliederversammlung 2022

Freitag, den 22.04.2022, um 19:00 Uhr
Vereinsheim im Waldstadion Briesen
Petershagener Straße 23

Tagesordnung zur Mitgliederversammlung 2022

- Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung
- Abstimmung über Versammlungsleitung, Schriftführer und Wahlleiter
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Berichte des Vorstandes für das abgelaufene Kalenderjahr
 - o Allgemein, Finanzen, Sport, Nachwuchs
- Bericht über die Vereinsziele für das laufende Kalenderjahr
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung des alten Vorstandes
- Wahl des neuen Vorstandes
- Satzungsgemäß gestellte Anträge
- Sonstiges
- Schlusswort

Satzungsgemäß können Anträge innerhalb von drei Wochen nach Einberufung der Mitgliederversammlung an den Vorstand gestellt werden.

Der Vorstand
 FV Blau-Weiß '90 Briesen (Mark) e. V.

► **Gemeinde Jacobsdorf**

Plagegeister?!?

Bienen, Wespen und Hornissen - kein Grund zur Panik!

Nun erwacht das Insektenleben wieder in unseren Parks, Wiesen und Gärten. Es summt und brummt, die Frühlingssonne lässt neues Leben erwachen. Dies gilt natürlich nicht nur für Pflanzen, Bäume, Blumen, sondern auch für die nun erwachten Hautflügler, wie z. B. die (solitären) Bienen, Hummeln, Wespen und Hornissenköniginnen.

Während Bienen und Hummeln einen gewissen guten Ruf haben, sieht schon so mancher Garten- und Laubenbesitzer, ja auch die „Terrassenfrühstückler“ und so mancher Kaffee-Tafel-Gast oder Grillfan die im Spätsommer nervigen Wespen bzw. Hornissen.

Dabei ist deren Ruf viel schlechter als sie es verdient hätten! So ist z. B. die Hornisse als einziger Hautflügler nachtaktiv und ließe sich mit einer „intelligenten“ Beleuchtung beim z. B. abendlichen TV-Ausklang aussperren.

Aber auch nur zwei der sieben Wespenarten in Deutschland gehören der „nervenden Gattung“ an!

Abgesehen von Populationen in direkter Nähe von Menschen, die allergisch sind, gibt es in über 95 % der Fälle keinen wirklichen Grund, diesen Tieren den Garaus zu machen oder den Schädlingsbekämpfer zu rufen...

Beratung, Umlenkung oder gar Umsiedelung sind hier die erste bzw. letzte Wahl!

In Anbetracht des enormen Nutzens für den eigenen Garten oder des direkten Umfeldes wie z. B. weniger Mücken oder Spinnen (ja bei Hornissen sogar weniger Wespen) plus dem „grünen Main-

stream" wie Artenschutz und Artenvielfalt (Diversität) sollten Sie vor Giftkeule und Insektenspray zunächst eine fachkundige Person befragen.

Denn selbst die „gemeine“ oder „deutsche“ Wespe (die zwei der sieben Wespenarten auch mit Schadenspotenzial im baulichen Bereich) haben es nicht verdient, nach einem Winter mit 9/10 Verlust an staatengründenden Königinnen einfach nur wegen ihrer „nervenden“ Art getötet zu werden!

Der NABU, viele ImkerInnen und auch die untere Naturschutzbehörde in Beeskow halten Kontaktdaten für entsprechend zertifizierte Berater vor. Die Imkerei „Petersdorfer Bärenhonig“ in Petersdorf bei Briesen zum Beispiel seit 2022 auch. (Kontakt: 033608-49910 oder biohonigpetersdorf@aol.com - auch für Bienenschwärme oder Erdbienen, Erdwespen, Erdhummeln -wenn Sie es so nennen wollen - verfügbar).

Lassen Sie mich schließen mit einem Zitat von Frau Dr. Melanie von Orlow:

"Viele Menschen, die diesen Tieren im Garten oder Balkon einen Platz eingeräumt haben, stellen im Nachhinein überrascht fest, dass die düsteren Prophezeihungen von Nachbarn oder Bekannten über Stechattacken oder Fressfeinde gar nicht eingetreten sind. Es ist ein gutes Gefühl, einen Sommer lang einer Bienenfamilie oder einem ganzen Hummel- oder Hornissenvolk das Überleben ermöglicht zu haben und dem regen Treiben zuschauen zu können. Und manch einer hofft sogar, dass „seine“ Hummeln oder Hornissen im nächsten Jahr wiederkommen."

Thomas Kahl, Petersdorf

Was ist denn da los?

Seit letztem Jahr „tut“ sich was in Nähe der Kreuzung L37/L38 in Petersdorf.

Von Briesen aus kommend rechts vor der Kirchenmauer steht (noch) eine Garage ... das alte Lager der BHG ... seit Jahrzehnten dem Verfall preisgegeben, hat der Traditionsverein Petersdorf e. V. 2021 mit der Gemeinde einen Vertrag u. a. für den Erhalt des Gebäudes geschlossen.

Was aber haben wir vor?

Wir als Traditionsverein Petersdorf e. V. werden dort eine Art Heimatmuseum schaffen und hier unserer Pferdehanddruckspritze (Feuerwehrkutsche) aus dem ersten Jahrzehnt des vorletzten Jahrhunderts -oder auch 1909 - eine neue Heimat geben.

Nachdem wir im letzten Jahr bereits das Umfeld beräumten und doch so einiges an Müll, Schutt und Unrat entsorgten, sanierten wir das Dach ... Jetzt geht es weiter.

Unter dem Arbeitsnamen „Kutschenhaus“ (vorrangig dient das Gebäude ja auch der Ausstellung derselben) werden wir u. a. eine Tür, zwei Fenster, ein neues Tor und ein großes Schaufenster einbauen.

Der Gemeindehaushalt wird NICHT belastet oder in Anspruch genommen, daher freuen wir uns sehr über die große Unterstützung seitens der Mitglieder und Freunde des Vereins! Neben den Firmen MET Treplin und der Glaserei Ksink aus Fürstenwalde haben wir kompetente und flexible Partner (keine Schleichwerbung, weil bezahlt aber dennoch erwähnenswert) gefunden ... Ich hoffe, es werden noch mehr! ;)

2022 werden wir jeden 2.ten Samstag im Monat um 09.00 Uhr dort am „Kutschenhaus“ einen Arbeitseinsatz durchführen. Wer mag, kann uns gern unterstützen - es gibt genug zu tun! - und dies bezieht sich nicht nur auf das „Kutschenhaus“ als Heimatmuseum, sondern auch auf alle unsere gemeinnützigen Aktivitäten!

Thomas Kahl
für den Traditionsverein Petersdorf e.V.

**Einladung
zur 1. Ausstellung in die
HofgalerieM in Pillgram
am 23. April 2022 ab 15 Uhr**

Es werden Bilder und Skulpturen von Monika und Wolfgang Schüller ausgestellt.

Des Weiteren kann man Kommissionswerke bestaunen und erwerben.

Die Ausstellung ist jeweils an den Wochenenden ab 15 Uhr bis 1. Mai geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, der nur unter den bestehenden Abstandsregelungen und Maske erfolgen kann.



HofgalerieM
Tel.: 033608 49018
Fotos: Wolfgang Schüller



Liebe Gäste,
wir schließen zum 31. März 2022 unsere Gaststätte.
Wir danken unseren Gästen für Ihre Treue und wünschen alles Gute und Gesundheit für die weitere Zukunft. Trotz der Schließung liefern wir weiterhin Buffets jeglicher Art außer Haus oder bieten Speisen zum Abholen an.
Der Betrieb der Pension ist von der Schließung nicht betroffen.
Ihre Gaststätte und Pension „Am Anger“

SV Rot- Weiß Petersdorf e.V.
-Der Vorstand-

EINLADUNG

Sehr geehrte Sportsfreunde,

hiermit lade ich zur Mitgliederversammlung unseres Fußballvereins am:

Freitag, dem 29.04.2022, um 18 Uhr in das Vereinshaus Petershagener Str. 1, Jacobsdorf OT Petersdorf herzlich ein.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschluss zum Protokollführer
3. Bestätigung Tagesordnung (Änderung, Zusätze)

4. Bericht des Vorstandes über das zurückliegende Geschäftsjahr
B.E. Sportfreund S. Brendling
5. Finanzbericht des Vorstandes
B.E. Sportfreund A. Hahn
6. Bericht der Jugendabteilung
B.E. Sportfreund M. Papenfuß
7. Bestätigung des Geschäfts- und Finanzberichtes des Vorstandes (Entlastung)
8. Anfragen der Vereinsmitglieder
9. Schließen der Sitzung

Mit sportlichen Grüßen

gez. S. Brendling, Vorsitzender

► Informatives

Aus dem 100-jährigen Kalender:

April:

- | | |
|-----------|--|
| 1. - 2. | kalt |
| 3. - 5. | sehr schön und warm |
| 6. - 7. | es regnet, Wind und teilweise Platzregen |
| 8. - 11. | es ist wieder schön warm |
| 12. | es folgen Regengüsse und Gewitter |
| 13. - 14. | schöne Tage |
| 15. - 21. | es gibt Regenfälle mit Gewitter |
| 22. - 23. | es herrscht rauhe Luft |
| 24. - 25. | sehr kalt und starker Wind |
| 26. - 29. | es ist sehr rau und kalt, dabei auch trübe |
| 29. - 30. | Regengüsse |

Berkenbrück war früher einmal ein richtiges Bauerndorf

Bis ungefähr 1945 waren wir hier in Berkenbrück fast ein landwirtschaftlich geprägtes Dorf. Berkenbrück konnte sich sozusagen selbst ernähren. Ungefähr vier Quadratkilometer Ackerland, Wiesen und Weiden wurden gepflegt, bearbeitet, beerntet und mit dem dazugehörenden Vieh und den Zugtieren sorgten 15 Bauernfamilien für den Lebenserhalt der Bevölkerung unseres Dorfes. Einige Bauernfamilien hatten die Fischereigerechtheite, konnten also für den Eigenbedarf Fische fangen, zwei Bäcker buken Brot, ein Fischer sorgte für Fischverkauf, ein Fleischer sorgte für frisches Fleisch und an der Ecke Bahnhofstraße, Wilhelm-Pieck-Str. befand sich das Eisdepot für den Erhalt der Qualität. 5 Gaststätten existierten, jetzt hat eine Gaststätte Sorgen, stets offen zu haben.

Da die Menschen seit ihrem Bestehen stets schöpferisch tätig waren, änderten sich die Verhältnisse in der Lebensweise in der Landwirtschaft und der aufgekommenen Industrie. Man kann sagen, dass die Erfindung des Rades die Menschheit veränderte. Unweit von uns, in Streitberg und sogar in der Nähe unseres Strandidylles sind Reste der Werkzeuge unserer Steinzeitmenschen gefunden worden und an vielen Stellen der Mark ebenso. Die Entwicklung der Menschheit steht nicht still. Die Landschaft, so wie wir sie vor uns haben, ist durch die menschliche Arbeit geprägt. Ohne Menschen hätten wir überall Wald. Unsere Pflicht ist es, die Natur, so wie wir sie benötigen, zu erhalten. Es genügt nicht, dass wir uns bemühen, unsere Artenvielfalt zu erhalten, und so wie wir, jetzt seltene Tier- und Pflanzenarten, eine früher vorhandene Daseinsberechtigung wiedergeben wollen.

Am 12. Februar hatten wir unsere BUND Gruppe zu einer besonderen Versammlung in die Dorfstraße eingeladen. Unser Vorsitzender Dr. Kirchhoff hat das besondere Glück, dass die Zusammenkünfte im

Nachwinter stets bei bestem Wetter stattfinden. So auch dieses Jahr. Nach einem sternklaren Himmel der Nacht hatten wir einen strahlend sonnigen Tag. Wir wollten uns einmal treffen, um uns eine Meinung zu machen, was uns der Biber an der Mündung des Heinersdorfer Fließes in die Spree für eine Landschaft geschaffen hat. Dieses kleine Fließtal, von der Straßenbrücke am Forsthaus bis zur Spree, war früher eine idyllische Wiesenlandschaft. Da jetzt keine Kühe mehr von den Anliegern mit frischem Gras versorgt werden, lediglich zwei Pferde Auslauf haben, hat sich ein Baumbestand aus einigen Bäumen gebildet. Alle Anlieger müssen sich durch Zäune vor der Biberfamilie schützen. Die Biber sind erfinderisch und versuchen, an die Obst- und Gartenbäume zu gelangen. Abgenagte Bäume liegen im Wasser. Die Gartenkultur der Anlieger ist aufs Schlimmste gefasst. Die Biber haben durch mehrere Staudämme den Laichzug verschiedener Fischarten gehindert. Wie mir Anlieger erzählten, ist im Frühjahr ein Froschkonzert wie in früheren Zeiten zu hören. Also, während früher Fische zum Laichen bis zum Steinhöfler Bahnhof wanderten, hat sich die Froschpopulation prächtig erholt. Die Wiesenlandschaft von der Mündung des Fließes in die Spree, bis in die Fürstenwalder Wiesen, hat sich sehr verändert. Erwähnen möchte ich noch an dieser Stelle, dass wir Schuljungen ab 12 Jahren, 1945 hier einen Panzerabwehrgraben buddeln mussten. Am Forsthaus war der erste Grabenstau, an der Bahnlinie der zweite, so dass sich dann ein See gebildet hatte, der fast bis nach Neuendorf im Sande reichte. In der Folge dieser Staumaßnahmen starb fast der gesamte Wald am Forsthaus und hinter der Bahn ab. Im Winter von 1945 zu 1946 hatten wir Arbeit mit den abgestorbenen Fichten. Spaziergänger sollten sich genau den Wald im Mördergrund und hinter der Bahn ansehen. Viele Bäume sind nicht über 70 Jahre alt. Unsere Politik sollte auf die Erhaltung des Friedens ausgerichtet sein.

Die Natur zu erhalten, bleibt wohl unser erstrebenswertestes Ziel. Dieses Ziel läuft uns davon. Wie wir sehen, wird immer mehr Wald und LN = Landwirtschaftliche Nutzfläche als Bauland ausgewiesen und bebaut. Für die Ernährung der stetig größer werdenden Bevölkerung geht LN verloren. Massentierhaltungen und intensive Düngung sind die Voraussetzungen für die Ernährung der Menschen. Dafür werden auch Kleingärten, seit vielen Jahren schon, geopfert. Vor dem Mauerbau konnte ich meine Verwandten, geflüchtet und vertrieben aus Schlesien, in Westberlin besuchen. An der Stelle, wo mein Onkel einen Kleingarten hatte, stehen jetzt riesige Betonbauten. In anderen Orten wird es ähnlich sein. Durch tiefe Gräben wurden Teile unserer Landschaft entwässert. Jetzt sollen diese, früher nutzbaren Flächen, durch Trockenheit minderfruchtbaren Flächen, mit Sonnenkollektoren belegt werden. Eine Sendung dazu kam im RBB am Jahresende im Fernsehen. Damit die Sendung glaubwürdig wirkte, hatte man einen grünen Traktor ins Bild gebracht. An welchen Stellen die tiefen Gräben wieder geschlossen werden müssen, darüber machte man sich keine Gedanken. Keine Gedanken auch darüber, wie unsere ehemaligen Wiesen, jetzt mit Erlen zugewachsen, wieder genutzt werden können. Für die Produktion von Sojabohnen wird ja nur in Südamerika der Regenwald abgeholzt. Dass die Biber bei uns bereits riesigen Schaden verursachen, auch darüber kein Wort. Für die Ausbreitung der Wolfspopulation auch kein Wort. Die Massentierhaltung ist ja wolfsicher. Das letzte Problem! Täglich fahren bei uns die Entsorgungsfahrzeuge die Straßen entlang. Abfälle müssen entsorgt werden. Das dabei verbrauchte Wasser gelangt über die Klärwerke ins Meer. Das Land trocknet auch dabei aus. Das sind einige Probleme, die uns beschäftigen.

Unserem Vorsitzenden, Herrn Dr. Kirchhoff möchte ich hier an dieser Stelle recht herzlich für seine stetige Bereitschaft, unsere Gruppe des BUND zusammenzuhalten, danken. Ich mit meinen 90 Jahren habe nicht mehr die Kraft, ihm zu helfen. Vielleicht wird der Eine oder der Andere von unseren Neubürgern in Berkenbrück uns helfen, unsere Natur zu erhalten. Die gleichen Probleme, wie Müllentsorgung im Wald, Einhaltung der Naturschutzgesetzlichkeit und Teilnahme an unseren Arbeitseinsätzen mit unseren Anglern zusammen, hatten wir schon in der DDR gemeistert. Dafür wünsche ich uns viel Energie.

W. Kirsch, Mitglied im BUND

Der Monat April, unser Frühlingsmonat

Was hatten wir schon im April noch für schlimmes Wetter. Eines steht jedoch fest, der Winter ist vorbei, er hat seine Macht verloren. Es gab schon in der Vergangenheit schlimme Winter. So waren in den sechziger Jahren Winter, so von 1968 bis 1969 und der Winter danach, wo der letzte Schnee noch in der Mitte des April abschmolz, doch die Tage sind länger geworden und die Sonne scheint bis nach 20 Uhr und früh beginnt der Sonnenschein um 06 Uhr.

In einer schönen Bauernregel heißt es:

„In des Maien Mitte hat der Winter noch eine Hütte.“ Das ist auf die „Gestrenge Herren“, die Eisheiligen bezogen. Meist fängt im April jedoch die Baublüte, der Obstgehölze an.

So geht eine der Wetterregeln der Jäger:

„Wenn es am 1. April schneit, dann muss der Jäger im Mai die Hütte heizen.“ Das sind jedoch die Ausnahmen. Auch den 03. April soll man beachten:

„Der 3. April zieht 40 gleiche Tage nach.“

„Vom Regen im April zeugt der Mai seine Blumen.“

Überhaupt heißt es:

„Jagst du im Feld, Wald oder Au,
Jagst du auf Has', Hirsch oder Sau,
jagst du als Fürst, Herr oder Knecht,
nicht; Wer', das, Wie' macht weidgerecht.“

Weiter heißt es:

„Ist der April auch noch so gut - er schneit dem Jäger auf den Hut.“ Auf den Oderhängen bei Mallnow blühen jetzt die Adonisröschen.

Ein Sprichwort lautet:

„Wenn im April die Hummeln tanzen, kannst du getrost im Garten die Kartoffeln pflanzen.“

Ein anderes Sprichwort lautet:

„Ist der April mild und fein, wird der Mai um so wilder sein!“

Die launischen Apriltage werden auch im folgenden Spruch wahr:

„Was im April zu schön, wird im Mai im Schnee vergehn.“

Weiter geht es zum April:

„Im April kommt frischer Regen dem Landwirt sehr gelegen.“

„Wenn es viel regnet am Amantiustag(8.4.), ein dürrer Sommer folgen mag.“

Eine Wetterregel kennen alle Kinder:

„April, April, - der weiß nicht, was er will.“

Damit wird bestätigt, dass der April sehr launisch und wetterwendig sein kann.

„April dürre - macht die Hoffnung irre.“ So hatten wir es 2018 schon und dazu kommt die Wahrheit:

„Ein früher Sommer frisst die Ernte.“

Keinerlei Bedeutung haben die Sprichworte, die auf kirchliche Feiertage bezogen sind. So z. B. Ostern und Pfingsten, die sich nach der Stellung des Mondes richten:

„Wenn's am Karfreitag regnet - ist das ganze Jahr gesegnet.“

Beachten sollte man ebenfalls:

„Heller Mondschein im April, gibt es oft an Obst nicht viel.“ Bereits oft haben wir bei sehr hellen Nächten den Spätfrost die „Gestrenge Herren“ beobachtet.

Lassen wir uns lieber überraschen:

„Der Abend rot, der Morgen grau, gibt das schönste Tagesblau.“

W. Kirsch

Mitglied BUND

In den Hochgebirgen Südamerikas wächst die Zwiebelblume *Triteleia*. Ich erwarb die Zwiebeln vor 5 Jahren im Baumarkt.



Foto: Florian Wiese

W. Kirsch

Niederschläge - Nachtrag zum Februarheft

Niederschlag im Jahr 2021 in

Berkenbrück		MOZ/Frankfurt/O
69,2 mm	Jan.	55,7 mm
35,0 mm	Febr.	29,7 mm
40,5 mm	März	40,9 mm
33,9 mm	April	28,5 mm
41,1 mm	Mai	45,8 mm
57,8 mm	Juni	35,9 mm
35,2 mm	Juli	46,5 mm
108,2 mm	Aug.	126,8 mm
25,8 mm	Sept.	16,3 mm
15,8 mm	Okt.	15,1 mm
65,8 mm	Nov.	52,5 mm
41,0 mm	Dez.	41,1 mm
<u>569,3 mm</u>		<u>534,8 mm</u>

Millimeter = Liter pro Quadratmeter

W. Kirsch

Wiedehopf - Vogel des Jahres 2022

Wiedehopf, fotografiert am 22.04.2010 um 14:17 Uhr, in Berkenbrück Roter Krug 17



Foto: Angela Gabler

W. Kirsch, Mitglied im BUND OG Berkenbrück

Veranstungskalender

03.04.22	ab 13.00 Uhr	2. Müllsammelspaziergang Start: An der Kersdorfer Schleuse 7, Briesen (Mark)
09.04.22	ab 10.00 Uhr	Arbeitseinsatz in Behlendorf, am „Ende der Seestraße“
09.04.22	11.00 Uhr	Heinersdorfer Müllspaziergang Treffpunkt: Haus des Wandels, Hauptstraße 37
10.04.22	11.00 – 17.00 Uhr	Frühlingsmarkt in Heinersdorf, im Garten des Haus des Wandels
16.04.22	14.00 Uhr	Eröffnung der Dauerausstellung im Alten Amtshaus Steinhöfel
17.04.22	ab 14.00 Uhr	Eierrollen auf dem Eierberg in Gölsdorf
19.04. – 22.04.22		Osterferienfußballcamp für Kinder in Heinersdorf, Edgar-Schäfer-Sportplatz
23.04.22	ab 15.00 Uhr	1. Ausstellung in der HofgalerieM in Pillgram
27.04.22	14.00 Uhr	Seniorenachmittag in Beerfelde
30.04.22	18.00 Uhr	Maibaumaufstellen Neuendorf im Sande
30.04.22	ab 20.30 Uhr	Tanz in den Mai, Beerfelde

Eine Veranstaltungsübersicht des Jahres finden Sie auf unserer Homepage www.amt-odervorland.de unter Kultur und Tourismus / Veranstaltungen.

Ihre Veranstaltungstermine senden Sie bitte an den Medienservice Babuliack, Mailadresse: medienservice@babuliack.de oder telefonisch an 033607/5380. Texte und Termine für den Odervorland-Kurier können weiterhin direkt an Mail: kurier@amt-odervorland.de gesendet werden. Gewerbliche Anzeigen gehen direkt an die Druckerei Kühl.



Arbeit der Biber in Berkenbrück

12.02.2022 in Berkenbrück an der Mündung des Heinersdorfer Fließ in die Spree

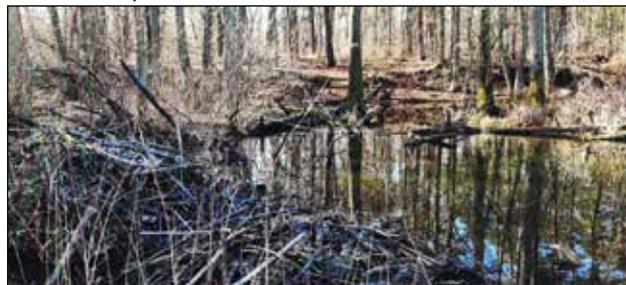


Foto: Andreas Clas

„100% elektrisch! Mehr Power für den CUPRA Born“

- Vollelektrisches Modell ab sofort mit noch mehr Leistung bestellbar
- Topmotorisierung mit unterschiedlichen Batteriekapazitäten erhältlich
- Leistung auf Knopfdruck per CUPRA e-Boost Activator
- Maximale Reichweite von bis zu 548 Kilometern* (WLTP) möglich

Frankfurt (Oder) & Eisenhüttenstadt, 08. März 2022 – Der CUPRA Born zündet die nächste Stufe vollelektrischer Sportlichkeit: Ab sofort ist das neueste Modell der spanischen Challenger-Brand in zwei unterschiedlichen Ausführungen mit einer maximalen Leistung von jeweils 170 kW (231 PS) bestellbar. Die beiden Versionen sind mit der bereits bekannten 58-kWh-Batterie (Stromverbrauch kombiniert: 18,0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen: 0 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A+++)** sowie mit der größeren 77-kWh-Batterie (Stromverbrauch kombiniert: 17,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen: 0 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A+++)** erhältlich. Für den sportlichen Kick per Knopfdruck sorgt der e-Boost Activator am Lenkrad. Die zusätzliche Leistung von 20 kW (27 PS) kann außerdem per Kickdown mit dem Gaspedal aktiviert werden.

Maximale Performance oder maximale Reichweite

Bei den Topmotorisierungen haben die Kund*innen somit die Wahl zwischen maximaler Performance oder maximaler Reichweite, denn: Mit der leichteren 58-kWh-Batterie beträgt die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h nur 6,6 Sekunden und damit 0,4 Sekunden weniger als mit dem etwas schwereren 77-kWh-Akku. Dafür sorgt Letzterer für eine Reichweite nach WLTP von bis zu 548 Kilometern – über 100 Kilometer mehr als die 58-kWh-Variante. Darüber hinaus bieten beide Versionen ein zusätzliches Fahrprofil: Neben „Range“, „Comfort“, „Performance“ und „Individual“ gibt es den dynamischen „CUPRA“-Modus.

Einstiegspreis unter 40.000 Euro

Der Einstiegspreis für den CUPRA Born mit 170 kW (231 PS) liegt bei 38.600 Euro für die Version mit der 58-kWh-Batterie. Das erste vollelektrische CUPRA Modell mit der größeren 77-kWh-Batterie beginnt bei einem Preis von 44.300 Euro. Beide Varianten verfügen serienmäßig über das beheizbare CUPRA Supersportmultifunktionslenkrad in Leder mit CUPRA Mode Selector und CUPRA e-Boost Activator sowie über die glanzgedrehten 19-Zoll-Leichtmetallräder „TYPHOON Black/Silver“ und Scheibenbremsen vorne mit 340 mm Durchmesser.

„Mit den beiden neuen, noch leistungsstärkeren Versionen des CUPRA Born unterstreichen wir die Sportlichkeit unserer jungen Marke“, sagt Bernhard Bauer, Geschäftsführer der SEAT Deutschland GmbH. „CUPRA steht für Leidenschaft und Performance. Dass diese beiden Attribute auch in Verbindung mit nachhaltiger Elektromobilität vollends zur Entfaltung kommen können,

werden unsere Kundinnen und Kunden spätestens jetzt noch ausgeprägter erleben dürfen.“

*Wert im WLTP-Testzyklus bei kombinierten Stadt- und Straßenfahrten ermittelt. Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönliche Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnisse, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.

Ihr CUPRA & SEAT Vertragshändler in der Region – Autohäuser Peter Böhmer

Vorbei schauen und sich den neuen CUPRA Born anschauen, lohnt sich auf jeden Fall! Auf Grund der großen Nachfrage bittet das Team vom Autohaus Peter Böhmer darum, telefonisch unter der Rufnummer: 03335 – 6066540 – 20 einen Besichtigungs- und Beratungstermin vorab zu vereinbaren.

Also nichts wie auf zum Autohaus Peter Böhmer – Ihrem SEAT und CUPRA Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder) und Umland. Zu finden ist das Autohaus Peter Böhmer in 15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 03335-6066540 und in Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364-62095.



Böhmer
Autohaus
15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 03335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

e-Mail Adresse:	Amt-Odervorland@t-online.de	
Internet-Adresse:	www.amt-odervorland.de	
Telefon: 033607/897-0	Fax: 033607/ 897-99	
Zentrale		897-0
Amtsleiterin	Marlen Rost	897-10
Stabsstelle		
Sekretariat	Andrea Miethe	897-11
	Claudia Hildebrand	897-15
Personal	Nicole Ehlers	897-57
Fördermittel/Vergabe	Kathleen Ernst	897-66
Wirtschaftsförderung/Tourismus	Christiane Förster	897-32
Amt 1 – Finanzverwaltung		
Amtsleiterin	Helen Feichtinger	897-40
Kämmerei	Marc Steinkraus	897-34
	Liliana Lehmann	897-43
	Nicole Schubert	897-49
	Barbara Fadranski	897-52
EDV	Lars Neitzke	897-26
	Jörg Dreier	897-21
Steuern	Astrid Pfau	897-44
Kasse	Manuela Molter	897-35
	Marion Kaul	897-41
	Carolin Elsholz	897-42
Controlling	Janin Just	897-36
Archiv	Sandra Veckenstedt	897-54
Amt 2 – Bau-/Ordnungsamt		
Amtsleiter	Ron Gollin	897-50
Bauamt	Silvana Jahnke	897-45
	Christin Müller	897-56
	Cindy Miethke	897-59
	Hans-Christian Trapp	897-62
	Uta Schulz	897-65
Liegenschaften	Candy Thieme	897-47
	Paul Günther	897-64
Ordnungsamt/Feuerwehr	Torsten Reichard	897-53
	Alexander Possin	897-58
Ordnungsamt	Ramona Opitz	897-51
	Anika Püschel	897-29
	Daniel Roth	897-60
Gebäudemanagement/ Wohnungsverwaltung	Michael Freitag	897-46
	Anja Nickel	897-61
Amt 3 – Hauptamt		
Amtsleiterin	Mariana Maschke	897-20
Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Cornelia Wolf	897-23
	Stefanie Gorzna	897-33
Standesamt	Kerstin Kaul	897-24
	Mandy Siebke-Morgenstern	897-30
Senioren	Susann Boeck	897-22
	Viola Pelz	897-28
Kita/Schule/Vereine	Susann Boeck	897-22
	Mandy Labahn	897-31
Friedhofsverwaltung	Kerstin Kaul	897-24
	Mandy Siebke-Morgenstern	897-30
Innere Verwaltung	Brigitte Teske	897-27
Außenstelle Steinhöfel		
Zentrale		033636/41010
e-Mail Adresse:	info-steinhoeffel@amt-odervorland.de	
Amtsleiterin	Marlen Rost	41011
Einwohnermelde- Gewerbeamt		41015
Standesamt/ Friedhofsverwaltung		41016
Ordnungsamt		41020
Kasse/ Kämmerei		41027
Grundschule Briesen		
Internet-Adresse:	www.schulebriesen.de	
Schulleiterin	Katrin Büschel	596 70
Bibliothek	Dagmar Eisermann	596 72

Grundschule Heinersdorf		
Internet-Adresse:	www.grundschule-heinersdorf.de	
Schulleiterin:	Andrea Hartwig	033432 8848
Sporthalle des Amtes Odervorland		
Hallenwart		033607/50 85
Oberschule Briesen der FAW gGmbH		
staatl. anerkannte Ersatzschule		
E-Mail-Adresse	os-briesen@fawz.de	
Internet-Adresse:	www.oberschule-briesen.de	
Internet-Adresse:	www.fawz.de	
Schulleiterin	Kathrin Koch	033607/591 425
Sekretariat	Katrin Beeking	033607/591 425
Kindertagesstätten		
Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück		033634/277
Kita „Kinderrabatz“, Briesen		033607/59713
Hort Briesen		033607/597921
Kita „Zwergenstübchen“, OT Falkenberg		033607/230
Kita „Abenteuerland“ Pillgram		033608/213
Kindertagespflege „Storchennest“		033635/26059 0160/97717979
Kita „Glücksbärchen“ Beerfelde		033637/218
Kita „Die pfiffigen Kobolde“ Heinersdorf		033432/747225
Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf		033635/209
Kita „Kleine Naturfreunde“ Neuendorf i. S.		03361/340947
Projekt "Pflege im OderVorland"		
Anke Gersmann		01525 4824561
Elke Sack		01525 4823028
Gemeinde- und Vereinshaus Briesen 033607/59819		
ehrenamtl. Bürgermeister/in u. Ortsvorsteher/innen		
Berkenbrück	Andy Brümmer	0172 3128773
Briesen (Mark)	Jörg Bredow	0178 6288000
	j.bredow@elektro-bredow.de	
OT Alt Madlitz	Reiner Müller	0162 6499187
OT Biegen	Björn Haenecke	0174 9490854
OT Briesen (Mark)	Bodo Blume	033607 5031
OT Falkenberg	Andreas Püschel	033607 222
OT Wilmersdorf	René Schumann	0172 9388433
Jacobsdorf	Peter Stumm	033608 3027
Ortsteil Jacobsdorf	Eckhard Strobel	03360849028
Ortsteil Petersdorf	Thomas Kahl	033608 49910
Ortsteil Pillgram	Sven Lippold	033608 497474
Ortsteil Sieversdorf	Heike Hoffmann	015203454123
Steinhöfel	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Arensdorf	Dirk Simon	0152 09454741
Ortsteil Beerfelde	Horst Wittig	0171 3188132
Ortsteil Buchholz	Daniel Wehking	0173 2433694
Ortsteil Demnitz	Olaf Bartsch	033636 5063
Ortsteil Gölsdorf	Jeanette Mietzelfeld	0176 43550487
Ortsteil Hasenfelde	Ditmar Gatzmaga	0172 4191524
Ortsteil Heinersdorf	Jane Gersdorf	0174 5471960
Ortsteil Jänickendorf	Stefanie Frank	0162 1054856
Ortsteil Neuendorf i. S.	Norbert Schreiter	03361 345084
Ortsteil Schönfelde	Stephanie Wollburg	0152 01499891
Ortsteil Steinhöfel	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Tempelberg	Dr. Christel Fielauf	033432 71340
komm. AWf	Erik Naumann	0162 1872938
Ortswehrführer im Amt Odervorland		
Alt Madlitz	Andy Witczek	0171 9758975
Biegen	Siegfried Gasa	033608 3173
Berkenbrück	Marcel Erben	0162 9748761
Briesen	Christian Marschallek	0172 7273967
Falkenberg	A. v. Alvensleben	033607 414
Jacobsdorf	Holger Wenzel	033608 49533
(Jacobsdorf, Petersdorf u. Pillgram)		
Sieversdorf	Maik Hepke	033608 49795 0173 6049725
Wilmersdorf	Jörg Bredow	033635 3138
Arensdorf	Robert Steindamm	0162 2319752

Beerfelde/Jänickendorf	Erik Naumann	0162 1872938
Buchholz	Tom Mittenzwei	0173 2317341
Demnitz	Uwe Drawitz	01590 1605795
Hasenfelde	Mario Thiemann	0173 7464642
Heinersdorf	Oliver Wegener	0162 9825864
Neuendorf i. S.	Andreas Fleming	0171 2051897
Schönfelde	André Wollburg	0172 3845419
Steinhöfel	Karsten Wende	0176 22632018
Tempelberg	Carsten Jensch	0172 3846330
Redaktion Odervorland-Kurier 033606/70299		
Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag		033606/70299
FWA		0335/55869335
Zweckverband Wasserversorgung		
u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde		03361/596590
e.dis AG		03361/7332333
Störungsstelle		03361/7773111
EWE Gasversorgung		03361/776234
EWE nach Geschäftsschluss		0180/2314231
Telefonseelsorge		0800/1110111
-rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei		0800/1110222

SPRECHZEITEN

Öffnungszeiten des Amtes Odervorland

Hauptsitz Briesen (Mark) und Außenstelle Steinhöfel

Montag, Mittwoch, Freitag: Termine nach Vereinbarung

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr*

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr*

*Aufgrund der aktuellen Corona-Situation nach vorheriger Terminabsprache.

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter

Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung

Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.

E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de

Telefon: 033607 – 897 20/10

Fax: 033607 – 897 99

Postanschrift: Schiedsstelle

Amt Odervorland

Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark)

Sprechzeiten der Schiedsstelle Steinhöfel

Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall individuelle Sprech-

zeiten und Termine mit den Schiedspersonen.

Gesine Zastrow-Simon 033635/26126

E-Mail: gesine.zastrow@gmail.com 01520/ 8518869

Ilona Kramp 033636/5459

E-Mail: kramp999@aol.com

Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage findet zurzeit keine

Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der

Gemeinde Steinhöfel statt. Bei Bedarf melden Sie sich

bitte telefonisch unter 0173 1826288.

Sprechstunde des Ortsvorstehers Arensdorf

vorbehaltlich der aktuellen Lage zur Corona-Situation

07.04.2022, 05.05.2022, 30.06.2022 17:00 bis 18:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Arensdorf, Schäferweg 4b, OT Arens-

dorf, Hasenfelder Str. 9, 15518 Steinhöfel, Tel.: 0152/ 09 45 47 41

dirksimon27@gmail.com

Sprechstunde des Ortsvorstehers Beerfelde

Die monatliche Sprechstunde des Ortsvorstehers fin-

det jeden 1. Di. im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr im

Büro im Kita-Gebäude, Jänickendorfer Straße 58 statt.

Keine Sprechzeiten des Wohnungsverwalters SEWOBA/

WOSELLA

Ansprechpartner Herr Hölzner, Tel. 03346 854519,

E-Mail: norbert.hoelzner@sewoba.de

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation findet zurzeit keine

Sprechstunde des Wohnungsverwalters SEWOBA/WOSELLA in den

Räumlichkeiten der Gemeinde Steinhöfel, Demnitzer Straße 7 statt.

NOTRUF

über Notruf 112
Mykologe und Notfalldiagnostiker 03361 / 306062
René K. Schumacher pilzberatung-los@web.de

POLIZEI

Polizei Notruf: 110
Telefon (Briesen): 033607/438
Revierpolizei Steinhöfel 033636/239

ÄRZTE**Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte****Briesen (Mark):**

Praxis Dr. v. Stünzner MVZ
Dr. med. Jörn v. Stünzner, Facharzt für Innere Medizin
Manuela Kutnick, Fachärztin für Allgemeinmedizin
Dr. med. Johannes Bahner, Facharzt für Allgemeinmedizin
Müllroser Str. 46, Tel 033607 310

Steinhöfel:

Dr. med. Ingolf Kreyer
Tel.: 033636 206
Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel

Dr. med. Bettina Scheerer
Tel.: 033432 8837
Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

Hebamme Briesen (Mark)

Anne Teichmann
Tel. 0170 9794740
Pillgramer Straße 20b, 15518 Briesen (Mark)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805/58 22 23 800

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Zahnärzte**Berkenbrück:**

Kroll, Cornelia, Tel.: 033634-220
Zahnärztin, Bahnhofstr. 17

Briesen (Mark):

Dr. med. dent. Frank Fuhrmann
Zahnarzt Carsten Fuhrmann
Tel. 033607 599964, Müllroser Straße 46

Heinersdorf:

Dr. med. dent. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826
An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf

Physiotherapie Briesen (Mark):

Physiotherapie, Tel.: 033607-359
Feister & Bellach, Müllroser Str. 46

Pflegedienste

DRK-Sozialstation Spree
kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123
Pflegedienstleitung: 033607-349

Evangelisches Pflegeheim Pillgram:

Leitung: Frank Wiegand
Tel.: 033608-890

TIERÄRZTE**Briesen (Mark):**

Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322

Jacobsdorf:

Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 0174 9454249

Sieversdorf:

Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203

Steinhöfel OT Heinersdorf:

Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293
Tempelberger Weg 1

Apotheke

Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a,
Tel.: 033607 5233

Krankentransporte/Ärztbereitschaft

Regionalleitstelle Oderland: 0335 / 5653737
0335/19222

Angaben ohne Gewähr!

NOTDIENSTE

Die Linden-Apotheke ist im Monat April von 08 - 08 Uhr des Folgetages notdienstbereit am **01.04.2022, 14.04.2022, 27.04.2022**

FRAUEN IN NOT

Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361

KINDER UND JUGENDLICHE**Kinder- und Jugendtelefon**

Die Nummer gegen Kummer
Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

Kindernotruf:

Tel. 116111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr

Kinder- und Jugendnotdienst:

Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 7718073

Jugendkoordinatorin der Gemeinde Steinhöfel

Tel. 0172 7324679 juko-steinhoefel@web.de

Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis

Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de

AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark)

Koordinatorin: Susan Heinze
Petershagener Straße 23, 15518 Briesen (Mark)
0177 - 25 878 96 (Mo-Fr: 8 - 18 Uhr)
elkize.briesen@awo-fuewa.de

Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen

in Abhängigkeit vom Stand der aktuellen Corona-Entwicklung:

Arensdorf: auf Nachfrage
Beerfelde: montags – donnerstags,
14.00 – 18.00 Uhr
Buchholz: dienstags, 12.00 – 18.00 Uhr
Demnitz: auf Nachfrage
Gölsdorf: punktuell, Info bei Frau Mietzfeld
Hasenfelde: Nähstübchen freitags, 15.00 – 19.00 Uhr
Heinersdorf: montags 12.00 – 18.00 Uhr
mittwochs 12.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 12.00 – 18.00 Uhr
Jänickendorf: Projekte mit dem JC Beerfelde

KINDER UND JUGENDLICHE

Neuendorf i. S.: freitags, 12.00 – 18.00 Uhr
Schönfelde: punktuell, Info bei Frau Wollburg
Steinhöfel: auf Nachfrage
Tempelberg: punktuell, Info bei Frau Nickel

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,
aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang
mit Sars-Cov-2 kann es zu Veränderungen unserer
Öffnungszeiten in den JC-s kommen. Die Informationen
dazu findet Ihr direkt bei den zuständigen Mitarbeite-
rinnen. Wir sind zugleich bemüht, Euch alle über diese
Veränderungen und die aktuellen Angebote persönlich
zu informieren.

Kontakt:

Jugendkoordinatorin
Marzena Bocianska-Höpfner, 0174 917 61 48

Eltern-Kind-Zentrum

Hauptsitz Beerfelde: Di.-Do, 9.00 - 12.00
Fr. Kinderclub 14.00 - 17.00
Nebenstelle Heinersdorf: Fr. 09.00 - 12.00

Kontakt

JC Beerfelde und Jänickendorf Frau Zilz: 0174 917 70 46
JC Buchholz, Heinersdorf und Neuendorf im Sande
Frau Gast: 0174 917 49 88
Nähstübchen Hasenfelde:
Frau Schultz: 01525 259 44 01
Eltern-Kind-Zentrum:
Frau Zilz: 0174 917 70 46

BIBLIOTHEKEN**Vorbehaltlich der aktuellen Lage
zur Corona-Situation:****Bibliothek Briesen:**

Di. 13.00 - 18.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek Heinersdorf:

Mo. 14.30 - 18.00 Uhr Sa. 9.00 - 11.30 Uhr

Lesecafé Heinersdorf:
nur in den Ferien Mo. 15.00 - 17.00 Uhr

Fahrbibliothek:

Berkenbrück: 26.04.2022, 29.03.2022
von 14:30 bis 15:00 Uhr
Parkplatz nahe Forststraße
Falkenberg: 26.04.2022
von 15:15 bis 15:45 Uhr
Kirche Dorfstraße
Wilmersdorf: 26.04.2022
von 16:00 bis 16:30 Uhr
Alte Frankfurter Straße an der Feuerwehr
Sieversdorf: 12.04.2022 von 15:00 bis 15:30 Uhr
Gartenstraße an der Feuerwehr
Jacobsdorf: 12.04.2022 von 15:45 bis 16:15 Uhr
Dorfstraße 4/5
Pillgram: 12.04.2022 von 16:30 bis 17:00 Uhr
Schulstraße/Spielplatz
Biegen: 12.04.2022 von 17:15 bis 17:45 Uhr
Pillgramer Straße 1
Hasenfelde: 26.04.2022
von 17:00 bis 17:30 Uhr
Bahnhofstraße/Bushaltestelle
Steinhöfel: 26.04.2022
von 17:45 bis 18:30 Uhr
Parkplatz gegenüber der Verkaufsstelle

SITZUNGSKALENDER**Ortsbeiratssitzungen**

Voraussichtlich finden am
Donnerstag, dem 21.04.2022, um 19.00 Uhr in Buchholz
Mittwoch, dem 27.04.2022, um 17.00 Uhr in Briesen (Mark)
die nächsten Ortsbeiratssitzungen statt.

Es folgen noch die ortsüblichen öffentlichen Bekannt-
machungen.

Marlen Rost
Amtdirektorin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Kontakt für die Kirchen in Heinersdorf, Hasenfelde, Tempelberg, Steinhöfel, Falkenberg, Demnitz, Berkenbrück und Buchholz:**

Pfarrerin Rahel Rietzl: Ev. Pfarramt Heinersdorf,
Hauptstraße 34, Ortsteil Heinersdorf
Tel: 033432 736275 oder: rahel.rietzl@ekkos.de

Für Beerfelde, Jänickendorf und Neuendorf im Sande ist Ihr erster Ansprechpartner:

Pfarrer Kevin Jessa: kevin.jessa@gemeinsam.ekbo.de /
Tel. 0151 587 087 86

Sie erreichen uns auch über das Dombüro Fürstenwalde
Tel. 03361 735 60 50

Vorsitzende der Gemeindekirchenräte:

Albrecht von Alvensleben (Demnitz, Falkenberg,
Berkenbrück, Steinhöfel), Friedhelm Quast (Buchholz),
Pfarrerin Rahel Rietzl (Heinersdorf, Tempelberg, Hasenfelde)
Pfarrer Kevin Jessa (Beerfelde, Jänickendorf, Neuendorf
im Sande) Susanne Rabe (Ev. St. Marien Domgemeinde mit
Trebuss und Neuendorf im Sande)

Bleiben Sie behütet! – Ihre Kirchengemeinden in der
Region Fürstenwalde

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren im Monat April, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren

Berkenbrück

am 11.04.	Monika Rohne	zum 75.
am 11.04.	Brigitte Stankowski	zum 75.
am 17.04.	Monika Richter	zum 70.
am 22.04.	Roswitha General	zum 70.

Briesen (Mark)

am 05.04.	Hilla Zabel	zum 80.
am 10.04.	Brunhilde Botz	zum 75.
am 15.04.	Ilonka Drewing	zum 75.
am 17.04.	Lothar Päseler	zum 70.
am 18.04.	Erika Langendorff	zum 85.
am 26.04.	Brigitte Ballhorn	zum 80.
am 28.04.	Renate Kruhming	zum 70.
am 30.04.	Wichard Krüger	zum 80.

Briesen (Mark), OT Biegen

am 26.04.	Wilfried Blume	zum 70.
-----------	----------------	---------

Jacobsdorf

am 23.04.	Klaus Busch	zum 70.
-----------	-------------	---------

Jacobsdorf, OT Petersdorf

am 05.04.	Karl Witzleben	zum 80.
-----------	----------------	---------

Jacobsdorf, OT Pillgram

am 01.04.	Margot Schröter	zum 85.
-----------	-----------------	---------

Steinhöfel, OT Beerfelde

am 02.04.	Regina Bartsch	zum 70.
am 04.04.	Peter Schulz	zum 75.

Steinhöfel, OT Gölsdorf

am 05.04.	Rainer Ramlau	zum 70.
-----------	---------------	---------

Steinhöfel, OT Hasenfelde

am 07.04.	Wolfgang Schulz	zum 75.
-----------	-----------------	---------

Steinhöfel, OT Heinersdorf/Behlendorf

am 28.04.	Horst Dubielzig	zum 90.
-----------	-----------------	---------

Steinhöfel, OT Jänickendorf

am 14.04.	Gerda Schäfer	zum 75.
am 26.04.	Wally Rosengart	zum 85.
am 29.04.	Harald Ackermann	zum 70.

Steinhöfel, OT Neuendorf im Sande/Margaretenhof

am 09.04.	Monika Glaubitz	zum 70.
-----------	-----------------	---------

Steinhöfel, OT Steinhöfel

am 01.04.	Alfred Schneider	zum 70.
am 15.04.	Renate Fricke	zum 80.

Auszug aus dem Bundesmeldegesetz, § 50, Abs. 5:

(5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.



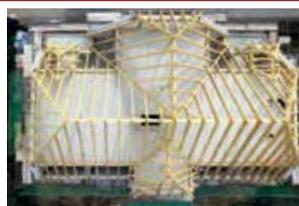
**Zimmerei & Holzbau
Peter Fechner**

Biegenbrücker Straße 43
15299 Müllrose

Tel.: 03 36 06 - 7 11 15
Mobil: 0172 - 3 97 27 77

zimmerei-fechner@t-online.de
www.zimmerei-fechner.de

- Dachstühle
- Holzkonstruktionen
- Holzhäuser
- Carport
- Holzbrücken
- Pavillons



Natürlich Holz

► Informatives

Freie Wohnungen in der Gemeinde Jacobsdorf

Wohnungswirtschafts GmbH Fürstenwalde (Spree):
Ansprechpartner: Herr Lehmann

Gartenstraße 40/41
Telefax: 03361-361817

15517 Fürstenwalde Telefon: 03361-361831
E-Mail: d.lehmann@wwfw.de

Ortsteil Sieversdorf:

Alte Briesener Str. 19a, 2-Raumwohnung Baujahr des Hauses: 1965
Kaltmiete: 298,28 € Nebenkosten: 57,56 € Heizkosten: 57,56 €

verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 114,6 kWh/(m²*a) Wohnfläche: 52,33 m²
Abzug Schönheitsreparaturen: -31,40 € Warmmiete: 382,00 € Lage: 2. Etage

Freie Wohnungen in der Gemeinde Briesen (Mark)

Corona Hausverwaltung & Immobilien OHG:

Lehmannstraße 27 A
Telefon: 03377-2054285

15806 Zossen
E-Mail: tiedemann@corona-immobilien.de

Ortsteil Biegen:

Dorfstraße 29, 1-Raumwohnung
Kaltmiete: 150,00 €

Wohnfläche: 21,20 m²
Betriebskosten: 45,00 €

Gesamtmierte: 195,00 € Lage: DG rechts

Dorfstraße 30, 3-Raumwohnung
Kaltmiete: 291,00 €

Wohnfläche: 58,90 m²
Betriebskosten: 64,00 €

Gesamtmierte: 355,00 € Lage: 1.OG rechts

Ortsteil Briesen (Mark):

Hüttenstraße 6, 2-Raumwohnung
Kaltmiete: 242,50 €

Wohnfläche: 48,50 m²
Betriebskosten: 40,00 €

Heizkosten: 50,00€ Gesamtmierte: 332,50 € Lage: OG links

Ortsteil Alt Madlitz:

Wilmersdorfer Str. 2a, 2-Raumwohnung
Kaltmiete: 290,00 €

Wohnfläche: 52 m²
Betriebskosten: 55,00 €

Heizkosten: 55,00€ Gesamtmierte: 400,00 € Lage: DG rechts

Freie Wohnungen in der Gemeinde Steinhöfel

SEWOBA Seelower Wohnungsbaugesellschaft, Ansprechpartner:

Herr Norbert Hölzner
Herr Michael Freitag
Frau Anja Nickel

Telefon: 03346-854519
Telefon: 033607-89746
Telefon: 033607-89761

Ortsteil Schönfelde:

Eggersdorfer Straße 44, 1-Raumwohnung Wohnfläche: 28,50 m²
Kaltmiete: 135,00 € Nebenkosten: 30,00 € Heizkosten: 30,00 €

Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 99,60 kWh/(m²*a)
Warmmiete: 195,00 € Lage: DG rechts

Eggersdorfer Straße 45, 2-Raumwohnung Wohnfläche: 48,60 m²
Kaltmiete: 240,00 € Nebenkosten: 50,00 € Heizkosten: 50,00 €

Baujahr des Hauses: 1965, verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 107,90 kWh/(m²*a)
Warmmiete: 340,00 € Lage: OG links

Ortsteil Hasenfelde:

Fürstenwalder Str. 3, 3-Raumwohnung Baujahr des Hauses: 1967
Kaltmiete: 335,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 80,00 €

verbrauchsabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 76,00 kWh/(m²*a) Wohnfläche: 69,00 m²
Warmmiete: 495,00 € Lage: 1. OG rechts

Ortsteil Heinersdorf:

Straße der Republik 11b, 1-Raumwohnung Baujahr des Hauses: 1988
Kaltmiete: 186,00 € Nebenkosten: 50,00 € Heizkosten: 45,00 €

verbrauchsabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 158,00 kWh/(m²*a) Wohnfläche: 38,54 m²
Warmmiete: 281,00 € Lage: DG rechts

Ahorning 3, 3-Raumwohnung Baujahr des Hauses: 1978
Kaltmiete: 270,00 € Nebenkosten: 70,00 € Heizkosten: 70,00 €

verbrauchsabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 162,30 kWh/(m²*a) Wohnfläche: 58,97 m²
Warmmiete: 410,00 € Lage: EG links

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.



VIKTORIA

BRENNSTOFF-FACHHANDEL
15234 Frankfurt (O.) • August-Bebel-Straße 1

☎ (0395) 4005620
Bestell-Telefon

*seit 20 Jahren Ihr Partner
Für gemütliche Wärme*

Deutsche Markenbrennstoffe vom Fachhändler!



**Top-Qualität
zu fairen
Preisen**

Rekord-Brikett ab **238,-** €/to

HeizProfi-Brikett ab **234,-** €/to

Bündel-Brikett (Kaminbrikett gestapelt) ab **275,-** €/to

1 a Holzbrikett (verpackt a 10 kg) ab **258,-** €/to

Kaminholz- Buche, Eiche, Birke **4,75** € je Sack

Sortenrein im 20 Kg Sack

Wir liefern lose gekippt ~ gesackt frei Keller ~ Bündel eingestapelt

► Informatives



Frisches Bio-Gemüse aus der Region – freie Plätze in der Solawi Lawine

Die Solawi Lawine auf dem Gutshof Neuendorf im Sande gibt es seit Anfang 2020 und inzwischen versorgen wir etwa 70 Haushalte in der Region. Wir möchten auch dieses Jahr weiter wachsen und haben ab Januar 2022 einige freie Ernteanteile in der Solawi zu vergeben! Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Solawi steht für solidarische Landwirtschaft und bezeichnet einen Zusammenschluss von Bäuer*innen und Verbraucher*innen:

Wir möchten die Produktion unserer Lebensmittel gemeinsam organisieren. Die Kosten der Erzeugung werden von den Mitgliedern der Solawi über monatliche Beiträge getragen, die zu Beginn der Saison gemeinsam festgelegt werden. Im Gegenzug wird die gesamte Ernte übers ganze Jahr geteilt - ihr erhaltet jede Woche eure frische Gemüseportion, euren Ernteanteil. Grundsätzliche Entscheidungen zur Entwicklung der Solawi treffen wir gemeinsam und bei regelmäßigen Ackereinsätzen könnt ihr mitbekommen, wo und wie euer Essen wächst.

Dadurch, dass ihr die Abnahme unserer Erzeugnisse garantiert, teilt ihr mit uns die Verantwortung einer landwirtschaftlichen Produktion. Wir als Bäuer*innen können uns ein Stück weit von den Marktzwängen befreien und ihr als Verbraucher*innen könnt direkt mitgestalten, wie ihr euch Landwirtschaft und Ernährung, Naturschutz und Vielfalt wünsch.

Abholen könnt ihr euer Gemüse jede Woche entweder direkt bei uns am Gutshof in Neuendorf, in Fürstenwalde, in Heinersdorf und bald auch in Müncheberg.

Gemüse wird es das ganze Jahr über geben – wir bauen die ganze Palette an saisonaler und regionaler Gemüsevielfalt an. Auch in den kalten Jahreszeiten versorgen wir euch mit frischen Winter-salaten, Gemüse und Kartoffeln aus unserem Lager und Winter-gemüse vom Feld. Ein Ernteanteil versorgt je nach Kochlust ein bis drei Personen.

Ihr möchtet mehr wissen, Teil der Solawi werden oder uns kennenlernen? Schreibt uns direkt!

Oder kommt zu einer unserer **Online-Info-Stunden** am Mo 5.4. // Di 19.4. jeweils um 18 Uhr. Meldet euch dafür einfach kurz per Mail bei uns an.

Mehr Infos und Antworten auf viele Fragen gibt's auch im Internet unter www.lawine.zusane.org Oder schreib uns an lawine@zusammen-in-neuendorf.de

Unsere Flächen liegen direkt um den Gutshof herum. Diesen findest du hier: **Gutshof, 15518 Steinhöfel Neuendorf im Sande**

Der fahrende Treffpunkt kommt!

Ein beweglicher Begegnungsort für Steinhöfel
Vom **14. - 29. Mai 2022** entsteht mit eurer Hilfe in Steinhöfel ein mobiler Marktplatz, ein fahrendes Forum, ein wandelbares Mobil!
Macht mit!



Eine mobile Cocktailbar in Hasenfelde? Ein spontan errichtetes Cafe auf dem Dorfanger in Jänickendorf?

Ein bunter Veranstaltungsort für Lesungen in Demnitz? Eine fahrende Lego- oder Pflanzentauschbörse?

Wir möchten die Menschen in den Dörfern Steinhöfels wieder besser kennenlernen und mit ihnen ins Gespräch kommen. Darum bauen wir gemeinsam einen mobilen Treffpunkt für unsere Gemeinde. Einen Ort für Gespräche und Begegnungen. Und jeder kann ihn nutzen - ob zum Vereinsfest, zum runden Geburtstag oder für das Projekt, das du schon immer mal machen wolltest! Bring deine Ideen für das Mobil mit ein und baue mit! Alle sind herzlich eingeladen! Weitere Informationen folgen im April.

Das Projekt ist eine Initiative von Steinhöflerinnen und Steinhöflern in Zusammenarbeit mit der Künstlergruppe ConstructLab und unterstützt durch das Kulturprojekt Neue Auftraggeber.

Gibt es noch offene Fragen oder Ideen für das Mobil? Ruf gerne an: 017662667226



Bauservice Gellert

Inh. M. Gellert

- Pflasterarbeiten
- Abriss- und Baggerarbeiten
- Grundstücksberäumung
- Sammelgruben

15295 Groß Lindow · Ernst-Thälmann-Str. 19
Tel.: 01 72 / 9 96 20 49



► Gemeinde Steinhöfel

Solidarität mit der Ukraine

Nach dem spontanen Spendenaufruf an die Grundschule „Dr. Theodor Neubauer“ Heinersdorf, an den Jugendclub und das Eltern-Kind-Zentrum Beerfelde und an den Club im Park Fürstenwalde sowie privater Spender aus der Gemeinde Steinhöfel kamen zahlreiche Spenden zusammen.

Am 08.03.2022 fuhren zwei Kleinbusse von Steinhöfel zur polnischen Partnergemeinde Czermin. Dort erfolgte die Übergabe der gesammelten Spenden.

Zu Beginn der Spendenaktion wurde von den polnischen Behörden darauf aufmerksam gemacht, was benötigt wird.

Die Vertreter der polnischen Partnergemeinde Czermin haben sich herzlich für die schnelle Hilfe bedankt.

Durch die polnischen Behörden bzw. Organisationen werden diese Spenden zielgerichtet an die Stellen weitergeleitet, wo der Bedarf besteht.

Allen Spendern, die sich an dieser Spendenaktion beteiligt haben, ein herzliches Dankeschön.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an Lutz Lange, der all die Spenden am 07.03.2022 einsammelte und die Fahrzeuge beladen hat.

Claudia Simon
Ehrenamtliche Bürgermeisterin



Stefanie Frank

ist ab 1. März 2022 die Ortsvorsteherin des Ortsteiles Jänickendorf.



v.l.n.r. Dr. Dan Klann, Anne-Kathrin Bendix, Claudia Simon und Stefanie Frank

Im Ortsbeirat Jänickendorf arbeiten ehrenamtlich Stefanie Frank, Anne-Kathrin Bendix und Dan Klann.

Dan hatte bis Ende Februar 2022 das Amt des Ortsvorstehers inne. Aus persönlichen Gründen gab er dieses Amt auf, arbeitet aber weiterhin im Ortsbeirat mit.

Anne-Kathrin Bendix ist jetzt die stellvertretende Ortsvorsteherin. Nun soll noch einer sagen, Frauen sind nicht in Führungspositionen, hier haben nicht nur die junge Generation, sondern auch starke Frauen Ämter übernommen.

Besprochen und gewählt wurde in der letzten Ortsbeiratssitzung. Unsere Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel, Claudia Simon, hat gratuliert und eine Blume überreicht.

Veränderungen sind normal und jederzeit möglich und sie können auch die Entwicklung voranbringen. Das ist gut so. Einige Bürgerinnen waren zur Sitzung anwesend und wünschten viel Erfolg für die zukünftige Arbeit.

Pläne wurden schon geschmiedet und es gibt einige Bürgerinnen und Bürger, die immer helfend und unterstützend da sind. Im und um den Ort wird es nur schön und sauber sein, wenn jeder etwas dazu beiträgt, also war die Devise: auf zum Frühjahrsputz! Viel Erfolg bei der Arbeit und gute Zusammenarbeit!

Renate Wels

DVM- Versicherungsmakler in Müllrose und Umgebung (ehem. Mutke)

Private und gewerblicher Versicherungen aller Art

Michael Schulte
Tel.: 033655-591 282 Mobil: 0173-631 876 3
Termin jederzeit nach Vereinbarung!



► **Eltern-Kind-Zentrum**

Danke!!!!

Weinende Kinder, Mütter, die ihre Söhne zurücklassen mussten, weil sie schon 18 Jahre sind, Väter, die sich von ihren Liebsten verabschieden mussten mit der Hoffnung, sie wiederzusehen all das mitten in Europa. Nicht nur mein Herz stand still, auch das vieler anderen und wenn einem dann die Tränen kommen, dann ist es nun mal so. Meine Gedanken sind bei so vielen Müttern und ihren Kindern, die ihre Heimat verlassen mussten, um ihre Kinder zu schützen vor Krieg.

Zu wissen was sie jetzt und auf der Flucht dringend brauchen, brachte mich dazu, einen Spendenaufruf zu starten mit dem Nötigsten und für uns eigentlich eine Selbstverständlichkeit, es zu haben.

Und so kamen innerhalb einer Woche 47 Pakete Windeln, Kinder-nahrung, Hygieneartikel, Verbandsmaterial, Schlafsäcke, warme Sachen für Groß und Klein, Konserven und und und bei uns im Eltern-Kind-Zentrum zusammen.

Danke, danke an all die Lieben, die bei uns waren, gefragt haben, was dringend benötigt wird, die mich in manch einer Situation mit Tränen gerührt sahen. Auch ein Dank an die Lieben, die keinen Bezug zum Eltern-Kind-Zentrum haben und trotzdem an ihrem Arbeitsplatz einen Spendenaufruf gestartet haben und mit vol-

len Taschen zu uns kamen, danke an jeden Einzelnen von euch.

All eure Spenden werden und sind schon unterwegs, wurden aber auch schon in Beerfelde sowie in Fürstenwalde an Uk- rrainische Kinder und Mütter übergeben. Dieser Augenblick der Dankbarkeit, diese Tränen, die ich sah - wir müssen uns nicht sprachlich verstehen, um zu spüren, wenn sie sich bei uns geborgen fühlen.

Eltern-Kind-Zentrum Beerfelde
Leitung Grit Zilz



► **Senioren**

Abfahrtszeiten für die Fahrt am 26.04.2022 nach Neuzelle mit dem Bus- und Taxibetrieb An der Spree GmbH (Reiseunternehmen Lauer mann)

Neuendorf im Sande	6.50 Uhr
Steinhöfel, Bushaltestelle Straße der Freundschaft	6.55 Uhr
Hasenfelde	7.05 Uhr
Arensdorf	7.10 Uhr
Heinersdorf	7.15 Uhr
Tempelberg	7.20 Uhr
Buchholz	7.30 Uhr
Gölsdorf	7.35 Uhr
Schönfelde	7.40 Uhr
Beerfelde	7.45 Uhr

Die Bezahlung der Fahrt kann zu den Sprechzeiten bis spätestens 14.04.2022 in der Kasse Steinhöfel vorgenommen werden.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Fahrt sowie viel Spaß und Unterhaltung.

R. Kliems
Vorsitzende des Seniorenbeirates



Baumfällarbeiten & Brennholzhandel

Dienstleistungen:

- Baumfällungen mit Seilklettertechnik und eigener Hebebühne
- Totholz-beseitigung
- Kronenschnitt
- Entsorgung von Baumschnitt
- Wurzelfräsen
- Brennholzhandel - Preis auf Anfrage

Torsten Kühl • Biegenbrücker Straße 25 • 15299 Müllrose
Tel.: 01 62 / 5 94 98 03 • e-mail: torgri1@freenet.de

► Jugend

Ein herzliches Hallo aus dem Jugendclub Neuendorf im Sande,

heute gibt es ein kleines Up-Date aus dem sehr lebendigen Jugendclub in Neuendorf im Sande.

Seit Dezember 2021 war es ein wenig ruhig, durch die uns allen bekannte Situation. Seit Januar aber ist der kleine Club rappend voll. Immer wieder können wir neue Besucher begrüßen. 15 bis 20 Kinder & Jugendliche treffen sich regelmäßig freitags in ihrem Club. Es wird laute Musik gehört, es wird Kicker gespielt, Dart gespielt, kreativ gearbeitet oder einfach nur gequatscht. Es ist sehr schön zu beobachten, dass die Kinder & Jugendlichen diese Zeit nutzen, um einfach einmal abzuschalten.



Am Freitag, dem 04.03.2022, war die Aufregung besonders groß, denn wir erwarteten eine Tischtennisplatte, welche wir auf- & abbauen können, je nach Bedarf. Selbst die Größe der Spielplatte können wir frei wählen, was besonders wichtig ist, da der Jugendclub eher klein ist. Alle warteten gespannt vor den Fenstern, um das neue Schmuckstück in Empfang zu nehmen. Als das Auto vor dem Jugendclub hielt, gab es für alle kein Halten mehr. Alle Mädchen & Jungen stürzten hinaus, um mit anzufassen. Ruckzuck wurden die beiden Plattenhälften in den Club getragen, der Tisch abgeräumt & das Netz angebracht. Den ganzen Nachmittag wurde gespielt, ob im Einzel, im Doppel oder auch Chinesisch. Es waren wirklich alle mit vollem Elan dabei, es wurden sich gegenseitig Tricks gezeigt, es wurde sich gegenseitig angefeuert & herzlich gelacht, wenn die Kleinsten den Ball übers Netz geschmettert haben.

Alle Kinder & Jugendlichen bedanken sich bei dem Papa, der uns diese tolle Tischtennisplatte gebaut hat. Wir, der Jugendclub Neuendorf im Sande, sind sehr dankbar & froh über die wunderbare Zusammenarbeit mit den Eltern. Egal welche Unterstützung wir benötigen, Sie als Eltern sind immer bereit zum Helfen. Egal ob es so schöne Spielmöglichkeiten sind, oder es Kekse für alle gibt. DANKE

Sobald die Temperaturen es zulassen, werden wir einen Familien-Nachmittag organisieren, um uns noch einmal persönlich bei allen zu bedanken. Dazu gehört natürlich auch der Ortsbeirat, der immer ein offenes Ohr für die Ideen & Wünsche der Kinder & Jugendlichen hat. Alle hoffen, dass wir wetterbedingt bald wieder unser schönes Außengelände mit nutzen können, um im Jugendclub wieder etwas mehr Platz für die kreativen Aktivitäten zu haben. Denn im Moment wird jedes kleine Fleckchen Platz genutzt. Aber die Kinder & Jugendlichen organisieren sich toll, sprechen sich ab & unterstützen sich gegenseitig.



Hier von meiner Seite aus noch ein großes Lob an Euch. Ihr seid einfach Klasse.

Die Vorbereitungen für den Frühling & Ostern laufen auf Hochtouren, viele Ideen wurden gesammelt & an der Planung gearbeitet. Wer also von den Neuendorfer Kindern & Jugendlichen uns besuchen möchte, ist freitags gern gesehen. Jeder ist willkommen. Also bleibt alle schön gesund & bis ganz bald - Euer Jugendclub Neuendorf im Sande.

Das nächste Up-Date folgt dann aus dem Jugendclub Heinersdorf & Buchholz.

Jugendclubleiterin Jenny Gast



Sauber und klimaschonend Integrierter Keramik-Feinstaubfilter

Deutsche Umwelthilfe fordert
Filterpflicht für Kaminöfen!

HARK Kamine und Kaminöfen verfügen bereits heute größtenteils über einen **integrierten Keramik-Feinstaubfilter!**

Die umweltfreundliche ECOplus-Verbrennungstechnik mit integriertem Keramik-Feinstaubfilter – für extrem niedrige Feinstaub-Emissionen - **Der Umwelt zu Liebe!**



Gebührte Qualität
**HARK
ECOplus**
Energieeffizient

#mitABSTANDdenBESTENfinden

im April **12%**

Osterrabatt!

TESKY
KAMINSTUDIO

15299 Müllrose
Gewerbeparkring 29
Telefon: 033606 - 4977
E-Mail: info@tesky.de
www.tesky.de



Gebührte Qualität
**HARK
ECOplus**
Energieeffizient

Integrierter
Feinstaubfilter

**Integrierter Keramik -Feinstaubfilter
nur hier bei HARK Die Nr.1**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 - 17 Uhr
Sa n. Vereinbarung

**LEIH DIR DEIN
KOSTENFREIES
E-LASTENRAD IN FRANKFURT.**

© Springdesign



SO EINFACH GEHTS!

Die umweltfreundliche Alternative für Deinen Einkauf, Deinen kleinen Umzug oder Deinen Wochenendausflug mit Freunden und Familie. Die Stadtverkehrsgesellschaft mbH und die Stadtwerke Frankfurt (Oder) bieten ab sofort diesen Service kostenfrei.

- 1 **REGISTRIEREN**
- 2 **APP LADEN**
- 3 **LOSFAHREN**



WWW.LASTENRAD-FFO.DE

Eine Aktion der:  

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, ehem. Kollegen und Patienten für die liebevolle Anteilnahme meines verstorbenen Mannes

 **Edmund Schinkel**

bedanken.

**Eure ehemalige Schwester
Angelika mit Kindern**

➤ **Beerfelde** 

Beerfelder Lesestübchen

vorbehaltlich der aktuellen Lage zur Corona-Situation:

Das Beerfelder Lesestübchen ist jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Frau Otto-Gräf hält für Sie ein breites Sortiment an Büchern bereit.

Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur) 

Händler gesucht

Für unser Dorffest am 25. Juni 2022 und unser Erntefest am 3. September 2022 suchen wir noch interessierte Händler mit Produkten aus der Region, kunsthandwerklichen Angeboten und Holzarbeiten. Interessenten können sich ab dem 30. März 2022 bei Herrn Horst Wittig, Tel. 0171 3188132 melden.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Wittig
Ortsvorsteher

Aufruf zum Frühjahrsputz

Wie in jedem Frühjahr geht mein Aufruf an Sie alle in Beerfelde, unseren Ort von den Spuren des Winters zu befreien. Jeder Grundstückseigentümer, Pächter, Verwalter ist aufgerufen, unseren schönen Ort bis zu den Osterfeiertagen wieder entsprechend der Frühlingssonne erstrahlen zu lassen. In einem saubereren und gepflegten Ort fühlen wir uns alle wohler und unsere Besucher und Gäste danken es uns auf jeden Fall. Im Rahmen Ihrer Anliegerpflichten bitte ich Sie alle, mit frühlinghaftem Schwung unseren Ort erstrahlen zu lassen. Für unsere Gemeindeflächen, Gehwege usw. sind unsere Gemeindeglieder schon seit geraumer Zeit dabei, das zu tun. Vielen Dank schon im Voraus für Ihr Tun und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Wittig
Ortsvorsteher


**Kerstins
Blumenstübchen**

Wir ziehen um – ab den 1. April in den neuen Wänden!
Müllrose • Am Weideweg 10

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 17.00 Uhr
Samstag & Sonntag 9.00 - 12.00 Uhr

oder rufen Sie mich an Tel.: 01522 20 42903

Danke für das Sponsoring

Der Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft e.V. Beerfelde und der Ortsbeirat Beerfelde bedanken sich hiermit recht herzlich bei der E.DIS Netz GmbH in Fürstenwalde für ihr Sponsoring im Jahr 2021.

Der Verein, der aktiv die Beerfelder Aktivitäten und Feste unterstützt, hat von der Geldspende Gerätschaften angeschafft. Diese Gerätschaften werden bei unseren Aktivitäten wie Weihnachtsmarkt, Weihnachtsbaumverbrennung oder Seniorenveranstaltungen dringend gebraucht.

Nochmal recht herzlichen Dank an den Sponsor im Namen des Vereins und im Namen des Ortsbeirates.

Norfred Heidenreich
Vereinsvorsitzender



Horst Wittig
Ortsvorsteher

Foto: Norfred Heidenreich

Auflösung: Tagesmutter Evi Oegel ruft alle Interessierten zum **Flohmarkt** auf – am Samstag, dem 7. Mai zwischen 10 - 12 Uhr in die Demnitzer Str. 28 (Spielplatz) OT Steinhöfel

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Monat APRIL 2022

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren aus Beerfelde, Jänickendorf und Schönfelde sowie Interessierte aus unseren Nachbarorten,

**am Mittwoch, dem 27. April 2022
zu 14.00 Uhr**

laden wir Sie zu einem gemütlichen Nachmittag bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee ins Beerfelder Freizeitzentrum recht herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Thema: „Herr Wittig schildert uns Eindrücke und Erlebnisse seiner 5-wöchigen Kanada-Reise 2018 - Bildvortrag.“

Freuen wir uns auf einen schönen Nachmittag in geselliger Runde.

Die geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten.

Unkostenbeitrag für Kuchen und Kaffee: 2,50 €

Mit freundlichen Grüßen



Christa Rochlitz
Seniorenbeauftragte

Tanz in den Mai

am Samstag den 30. April 2022 auf dem "Festgelände am Freizeitzentrum"



**Wir laden alle Beerfelder
und Gäste aus den
Nachbarorten recht herzlich ein!**

**Für Speis- und Trank
ist wie immer gesorgt!**

Im Namen des Ortsbeirates und des Beerfelder Veranstaltungsteams H. Wittig, Ortsvorsteher

Programm:

19.30 Uhr	Traditionelle Maibaumaufstellung (Am Anger 18) mit anschließendem Fackelumzug für unsere Kinder durch unseren Heimatort
ca. 20.15 Uhr	Lagerfeuer "Am Freizeitzentrum" durch die Freiwillige Feuerwehr Beerfelde/Jänickendorf
ab 20.30 Uhr	Tanz in den Mai für Alt und Jung
01.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Wichtiger Hinweis!

Die Veranstaltung findet nur statt, wenn es die Coronaregeln gestatten und zu den entsprechenden Auflagen. Die beauftragten Securitykräfte werden zum Tanzabend aus gegebenem Anlass Einlasskontrollen durchführen. Einlass ab 16 Jahre, Minderjährigen wird der Einlass nur in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erziehungsbeauftragten gestattet. Das Mitbringen von alkoholhaltigen Getränken ist für alle Gäste nicht zulässig!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

► **Buchholz**



Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei!

Uns als Ortsbeirat ereilen immer wieder Hinweise und Beschwerden verschiedenster Art. Mal ist der Rasenschnitt zu hoch, das andere Mal ist er zu niedrig, zu wenig Baumpflege, zu viel Baumpflege, „mein Nachbar hat mir gedroht“, und so weiter, und so weiter. Man könnte sicher irgendwann mal ein Buch schreiben. Bei einigen Anfragen kann man als Ortbeirat aber leider nicht helfen. Bei vielen anderen Sachverhalten sorgt die vermeintliche Lösung des Problems sofort für Frustration der nächsten Person, die sich mit der „Lösung“ nicht arrangieren kann. Egal wie, macht man es den Einen Recht, ist der Andere sauer und umgekehrt. Fakt jedoch ist: eines macht uns alle sauer! Und das ist das leidige Thema des herrenlosen Hundekots auf unseren Gehwegen, Straßen und Wegen sowie Grünflächen. Es ist sträflich, jetzt alle Hundebesitzer unter einen Generalverdacht zu stellen, schließlich sind mir genügend Hundebesitzer bekannt, die vorbildlich die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde auflösen. Und wir wissen, hier ist nicht der Hund die Wurzel allen Übels, sondern der Mensch am anderen Ende der Leine. Aber leider scheint das Thema doch Einigen sprichwörtlich am A**** vorbeizugehen.

Liebe Leute, das Hinterlassen von Hundekot ist eine Ordnungswidrigkeit! Abgesehen davon sollte es doch Jedem selbst einleuchten, dass man nicht an jeder erdenklichen Stelle den Hundekot liegen lassen kann. An der ein oder anderen Stelle sind Bürger mit kleinen Kindern unterwegs, die dann vielleicht aus Neugier die Exkremte wohl noch in die Hand nehmen. Das ist widerlich. Und dann kommen wieder schlaue Sprüche: „Da müssen die Eltern aufpassen, was die Kleinen machen!“. Nein so bitte nicht! Auf den Punkt gebracht, haben uns vermehrt Beschwerden über Hundekot (inkl. Taschentücher) in der Fürstenwalder Allee sowie auf der alten Ortsumgehung von der Fürstenwalder Allee bis hinterm Sportplatz erreicht. Leider hilft nur immer die direkte Konfrontation der Übeltäter, wenn sie auf frischer Tat ertappt werden. Auf „Nachruf“ kann nichts mehr geklärt werden, nicht von uns, nicht vom Ordnungsamt etc. Also; liebe Bürger; achtet bitte auf eure Mitmenschen, nehmt Rücksicht aufeinander und wenn man nun doch Jemanden beim Hinterlassen von Hundekot erwischt, dann bitte sofort und freundlich auf den „Fehltritt“ hinweisen. Es kann ja nur besser werden!

Im Namen des Ortbeirates Buchholz
Daniel Wehking



**TRÖDELN
AUF DEN HÖFEN**

in Buchholz

am 07. Mai 2022

von 10 bis 17 Uhr

Teilnehmer im ganzen Dorf laden zum Trödeln ein,
erkennbar an den bunten Luftballons.

Kommt und entdeckt Altes und Neues,
Alltägliches und Besonderes!

► **Gölsdorf**



**Endlich dürfen wir wieder:
Der "Eierberg" ruft -
Frohe Ostern 2022!**



Hallo liebe Eierberg – Fans,

**Endlich dürfen wir wieder zu
unserer Ostersonntag-Tradition aufrufen:
Ostersonntag, ab 14:00 Uhr:
„Eierrollen auf dem Eierberg“!!**

Nach dem Essen und evtl. dem einen oder anderen Schokoei, kommt ein kleiner, gemütlicher Spaziergang durch die Natur zur rechten Zeit! Zum Wettbewerb zugelassen sind wie immer alle gängigen, **echten** Hühnereier. Der Kinderwettbewerb eröffnet den Reigen, die Damen und Herren folgen sogleich! Die Wanderpokale werden hoffentlich 2022 wieder hart umkämpft sein - Preise gibt es natürlich auch!

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, Zielwasser und „Wettkampfgeräte“ kann man auf dem Eierberg erwerben.

Mitzubringen sind wie immer Gute Laune und schönes Wetter.

Die Wettbewerbe werden selbstverständlich (und wie immer) bei allen „Wettrigkeiten“ (Schnee, Regen – Sonnenschein?!) durchgeführt! Bitte beachten Sie gültige Abstands- und Hygieneregeln!

An alle Pokalinhaber: Die Pokale bitte mitbringen oder über Bekannte und/oder Verwandte bis **spätestens 17. April 2022 (Ostersonntag)** 14.00 Uhr auf dem Eierberg abgeben!

Herzlichen Dank!

Bauernverband
OG Gölsdorf & Chor
i. A. Antje Oegel



Ausverkauf – Sonderangebote!

Für Biene und Co gut für Umwelt und Klima - Blütenhecken - Roseibisch und Solitär zum halben Listenpreis - von 5 - 20 Euro - Kaufe 2 - 1 geschenkt, kaufe 10 - 5 geschenkt! 20 Jahre Garantie bei Beachtung Pflanz- und Pflegehinweise, 2 u. 3 gefüllte Sorten auf Wunderbäumchen veredelt - 50 Euro (Geschenkidee)



Schon vorhandene Koniferenhecken lassen sich mit Blütenheckenvorpflanzung auf engstem Raum umweltfreundlich aufwerten. Immergrün und Blütenpracht mit Bienennektar sowie Vogelfutter den ganzen Sommer. Vor Ort zu besichtigen. Dekorative Wind- Staub- und Sichtschutz Bluthasel mit roten Nüssen im Angebot

Termin vereinbaren für Besichtigung und fachgerechte Beratung

Verkauf April und Oktober 2022 Ausschneiden und weitergeben!

Gartenbauingenieur J. Stuckart • Kanalinsel 45 • 15299 Müllrose • Tel. 033606 - 7 03 35, 10 Uhr und 18 Uhr

(an der Kirche und der Marina vorbei, 400 m rechts, 300 m links im Bogen nach 400 m Ziel links - Parkplatz 20 m weiter! Garagennummer 45)

B & T An der Spree

ALLE REISEN AUCH IN UNSEREM REISEKATALOG 2022

Telefon: 03361 346565

E-Mail: firma@lauermann-reisen.de

Internet: www.bus-taxibetrieb-doering.de

Spreestraße 13 • 15517 Fürstenwalde

Tagesfahrten:

Blütenfahrt ins Landschloss Zuschendorf & Pillnitzer Schlosspark

Leistungen:

- Busfahrt ab/an Fürstenwalde • RL Herr Siedentopf
- Eintritt / Führung • Mittagessen • Kaffeegedeck in „Ilse Bähner's“ Kaffeestube in Pirna

Reisetermin: 02.04.2022 - Preis: 80,00 € p.P.

Frühlingserwachen im Oderbruch

Leistungen:

- Busfahrt ab/an Fürstenwalde • RL Herr Siedentopf
- Eintritt • Mittagessen (2-Gang-Menü) • Kaffeegedeck

Reisetermin: 20.04.2022 - Preis: 73,00 € p.P.

Willkommen im Theater der Sinne

Leistungen:

- Busfahrt ab/an Fürstenwalde • 2 stündige Stadtführung „Leipzig zum Schmunzeln“ (kombiniert Rundgang/Rundfahrt) • Mittagessen als Tellergericht in der Innenstadt
- Eintrittskarte zum „Varietéshowprogramm“ im Krystallpalast Leipzig Kategorie 1 (nachmittags) / 14:30 Uhr Einlass • Kaffeegedeck während der Show (1 Stück hausgebackener Kuchen & 1 Tasse Kaffee)

Reisetermin: 24.04.2022 - Preis: 100,00 € p.P.

Wein & Musik an der Saale

Leistungen:

- Busfahrt ab/an Fürstenwalde • Betriebsbesichtigung Naumburger Wein- und Sektmanufaktur inkl. 3 Weinproben
- Mittagessen als Tellergericht (verschiedene Wahlgerichte)
- 2 Stunden musikalische Unterhaltung zur Kaffezeit Kaffeegedeck (2 Tassen Kaffee und 1 Stück Kuchen)

Reisetermin: 04.05.2022 - Preis: 76,00 € p.P.

Mehrtagesfahrten:

3 Tage Hamburg mit Musical im Schmidts Tivoli

Leistungen inklusive:

4 x Übernachtung im 3* Hotel Daub in Bremervörde - 4 x Frühstücksbuffet - 3 x Abendessen im Hotel (3 G.-Menü) - 1 x Abendessen im Restaurant in Bremerhaven (3 G.-Menü) - Hafenrundfahrt Bremerhaven - Eintritt Deutsches Schifffahrtsmuseum - geführter Altstadtspaziergang Wilhelmshaven - Kaffeeklatsch mit 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen - Besichtigung des Marinestützpunkts Wilhelmshaven - Tagesausflug nach Cuxhaven - Besuch der Strandpromenade Duhnen - Eintritt ins Museumsschiff Elbe 1 - Travel Partner Reiseleitung an Tag 2, 3 & 4- Insolvenzversicherungsschein

Reisetermin: 11.05. - 15.05.2022

Preis: 595,00 € p.P. im DZ Aufpreis: EZZ: 109,00 €

4 Tage Luxusreise nach Österreich -

Leben wie ein Kaiser

Leistungen inklusive:

3 x Übernachtung im Austria Trend Hotel Savoyen 4* Superior in Wien - 3 x Frühstücksbuffet im Hotel - 1 x Abendessen im Hotel, 3 Gang (inkl. Brot & Wasser) - 1 x Abendessen im Wiener Rathauskeller (3 Gang klassisch Wien) - 1 x Abendessen im Wiener Kursalon (3 Gang) - 1 x Geführter Stadtspaziergang - 1 x Eintritt & Führung durch den Wiener Stephansdom (audioguide) 1 x Eintritt & Führung durch die Katakomben des Wiener Stephansdoms - 1 x Fahrt mit dem Fiaker - 1 x Eintritt/Führung Schloss Schönbrunn, Grand Tour (audioguide) - 1 x Walzertanzkurz (inkl. 1 Glas Sekt & Walzerdiplom) - 1 x Klassisches Konzert im Wiener Kursalon, Ticket Kat. A (inkl. Glas Sekt) - Travel Partner Reiseleitung während des gesamten Aufenthaltes Insolvenzversicherungsschein - Mautgebühren

Reisetermin: 14.06. - 17.06.2022

Preis: 675,00 € p.P. im DZ Aufpreis: EZZ: 179,00 €

➤ Heinersdorf-Behlendorf





Die Tip-Top Fußballschule und der Sportverein Blau Weiß Heinersdorf präsentieren



Vier Tage Osterferienfußballcamp für Kinder

im Alter von 6 bis 15 Jahren

19.04.2022 bis 22.04.2022

Edgar – Schäfer - Sportplatz Hauptstrasse
15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

unter Anleitung
lizenzierter Trainer

Vier Tage FUSSBALL PUR!

Komplettpreis für vier Tage ab 145,-

Inklusive Frühstück, Mittagessen, Kuchen und Kekse, Obst, durchgängig Getränke, sowie Trikotsatz Spielernamen + Lieblingsnummer + TIP TOP FUSSBALLSCHULE

weitere Informationen unter:

www.tiptop-fussballschule.de

René Schwarze 0162/419 94 03 anmeldung@tiptop-fussballschule.de

Die schönsten Feste sind die, die Sie rechtzeitig mit einer ansprechenden Einladung ankündigen!

Es gibt immer etwas zum Feiern!

Ob Geburtstag, Einschulung, Hochzeit, Silberne Hochzeit, Goldene Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, Taufe, Betriebsfeier, Sommerfest....

Ihre ganz persönliche Einladung (schon ab 1 Stück) gestalten und drucken wir hier:

SOHLAUBETAL  DRUCK

Mixdorfer Str. 1
15299 Müllrose · Tel.: (033606) 70299
www.druckereikuehl.de

Liebe Dorfakteure,

am 08.02.2022 entschied der Ortsbeirat über die Verteilung der ihm zur Verfügung stehenden Mittel.

Der Ortsteil Heinersdorf hat durch ein Kulturbudget (2.500,00 €) und Verfügungsmittel (1.100,00 €) die Möglichkeit, die Veranstaltungen im Ort finanziell zu unterstützen. Die Antragssumme lag bei 4.630,00 €, daher waren Kürzungen nicht zu vermeiden. Trotz dieser Kürzungen reichten die Mittel nicht aus, um alle Anträge ausreichend zu unterstützen. Daher hat sich der Ortsbeirat entschieden, 90,00 € zusätzlich zum Budget zu vergeben – diese Mittel werden durch Spenden eingeworben.

Wir unterstützen die eingegangenen Anträge wie folgt:

Behlendorfer Strandfest		300,00 €	pro Behlendorf e.V.
Schul-Triathlon	10.06.2022	150,00 €	Multisport-LOS e.V.
Kinderfest		260,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Tag des offenen Denkmals	11.09.2022	100,00 €	Denk-mal-Kultur e.V.
Vorweihnachtliches Konzert	25.11.2022	100,00 €	Denk-mal-Kultur e.V.
Buchlesung Bibliothek & Wichtelschachturnier		60,00 €	Bibliothek Heinersdorf
Oktoberfest	30.09.- 01.10.22	300,00 €	Fabian Hirsch
Dorffest	11.06.2022	1000,00 €	Organisationsteam Dorffest 2022
Weihnachtsbaumaufstellung	27.11.2022	100,00 €	Landfrauenverein OS e.V. Ortsgruppe „Landlust“
Frühlings- und Herbstfest		100,00 €	Heinersdorfer Sangesfreunde
Lange Nacht der Museen		100,00 €	Denk-mal-Kultur e.V.
E. Schäfer-Gedenkturnier		100,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Volleyball-Nacht-Turnier		50,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Beach-Volleyball-Turnier		50,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Gestaltung Ortsdurchfahrt		200,00 €	Ortsbeirat
Müllspaziergang	09.04.2022	100,00 €	Haus des Wandels e.V.
Gutschein Einschulung	20.08.2022	50,00 €	Ortsbeirat
Trödelmarkt	07.05.2022; 03.09.2022	150,00 €	Familie Adam
Kinderband		140,00 €	Rolf Büchler
Nähstübchen		280,00 €	Nähstübchen Heinersdorf

Der Ortsbeirat wünscht bei allen Veranstaltungen gutes Gelingen und viele Gäste. Falls Sie Lust haben und sich bei einer Veranstaltung einbringen wollen, wenden Sie sich an den Veranstalter. **DIESER FREUT SICH ÜBER JEDE HELFENDE HAND!**

Jane Gersdorf
-Ortsvorsteherin-

Ihr Ansprechpartner für:

Trauerkarten
Danksagungskarten
Traueranzeigen
Danksagungen

Die Karten werden im hauseigenem Digitaldruck hergestellt.

Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Mißdorfer Straße 1 • 15299 Müllrose
Tel.: 033606 70299
info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de

GROTH BESTATTUNGEN
50 JAHRE

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge
vertrauensvoll aus einer Hand

Naturbestattungen
„Tree of Life“ – Baum des Lebens
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u. a.

In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebenden stellen.

Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiter führt.

Küstriner Str. 1
15306 Seelow
Tag & Nacht:
03346 - 855 42 64

www.Grothbestattungen.de



Warum ist Seniorensport wichtig?
Bewegung ist im Alter aus unterschiedlichen Gründen von Bedeutung. Einerseits trägt Seniorensport zum gesunden physischen Zustand bei, andererseits stärkt es auch das geistige Wohlbefinden. Wer seinen Körper positiv wahrnimmt, steigert damit sein Selbstvertrauen. Bestimmte Sportarten und Übungen trainieren nicht nur die Ausdauer und die Kraft, sondern auch das Gleichgewicht und die Koordination. Das ist im Alter besonders wichtig, weil diese beiden Kompetenzen bei der Sturzprophylaxe eine große Rolle spielen. Wer mit Bewegung sein Gleichgewicht und seine Koordination schult, bleibt selbstständig und kann länger ein selbstbestimmtes Leben führen. Ausdauertraining ist so wichtig, weil es das Herz-Kreislaufsystem unterstützt. Das wiederum hält den Blutdruck stabil. Auf diese Weise wird auch der Gefäßverkalkung (Arteriosklerose) vorgebeugt. Seniorensport stärkt gleichzeitig das Immunsystem – das kann Infekten vorbeugen, die im Alter schnell heftiger ausfallen. Darüber hinaus wirken sich Sport, aber auch schon leichte Bewegung, ganz konkret positiv auf Krankheiten wie Diabetes mellitus, Osteoporose, Arthrose und Rückenschmerzen aus. Zudem sorgt körperliche Aktivität für den Abbau von Stresshormonen, was die innere Ausgeglichenheit fördert. Alles gute Gründe, jetzt in die Turnhalle Heinersdorf zu kommen um gemeinsam Spaß zu haben

mittwochs 15.30-16.30 Uhr
Turnhalle Heinersdorf

Rückfragen bei Anke Gersmann 0152 54824561

Veranstaltungstermine für Senior*innen in der Begegnungsstätte im Kreativgebäude (Hauptstraße 52, Heinersdorf)

Vorläufig geplante Veranstaltungen im April 2022

Donnerstag, 07.04.2022 ab 14.00 Uhr
Information und Verkostung von Kräutertees
mit Dr. Janina Messerschmidt

Donnerstag, 14.04.2022 ab 14.00 Uhr
BINGO für KIDS und OLDIES
mit Frau Gisela Bierhals (Bierhälschen)

Donnerstag, 21.04.2022 ab 14.00 Uhr
Malen mit selbst hergestellten Naturfarben
mit Frau Ulrike Bernard

zusätzlich Dienstag, 26.04.2022 ab 10.00 Uhr
Schulung für Senioren zum Thema digitale Medien
durch „Bufdis“ des JSV Strausberg

Donnerstag, 28.04.2022 ab 14.00 Uhr
Gehirnjogging
mit Frau Gersmann

Zu den Veranstaltungen sind auch interessierte Senior*innen der umliegenden Dörfer herzlich eingeladen.

Achtung !

Alle Veranstaltungen finden unter Beachtung der aktuellen Hygieneregeln statt.

Bitte bringen Sie Ihren Impfnachweis, einen Personalausweis und eine FFP2-Maske mit.

Wir bringen euch in Bewegung!

Jeden Dienstag freies Sportangebot von 17 – 18:30 Uhr.



Wir laden alle von 12 – 17 Jahren ein, sich bei uns sportlich zu bewegen. Von Klassiker wie Basketball, Badminton, Tischtennis etc. bis hin zu hippen Sportarten können wir alles versuchen. Wir machen das, worauf du Bock hast!

Wo? Sporthalle Heinersdorf
Wann? Jeden Dienstag von 17 – 18:30 Uhr
Wer? Alle Jugendlichen der Gemeinde von 12 -17 Jahren



Betreut werdet ihr von Alex R. & Alex S.

Rückgabe bitte bis zum 15.04.22
in den Briefkasten eines Ortsbeiratsmitgliedes oder per Mail an
jane.gersdorf@web.de

WIR BITTEN UM ZUARBEIT

Nachdem sich der Ortsbeirat in den letzten Monaten intensiv mit dem Aufbau der Seniorenbegegnungsstätte beschäftigt hat, wollen wir uns nun verstärkt dem Kinder- und Jugendbereich widmen. Zunächst möchten wir alle Kinder- und Jugendangebote des Ortes für die Gestaltung eines Flyers sammeln – dafür benötigen wir die Zuarbeit der Akteure in diesem Bereich.

ANBIETER

Verein / Name

Ansprechpartner

Kontakt

AKTIVITÄT

was wird angeboten

Zielgruppe

Teilnahmebedingungen

WANN UND WO

Wochentag

Uhrzeit

Ort

SONSTIGES

was benötigt der Teilnehmer zwingend.

Kosten

Neuigkeiten aus dem Haus des Wandels

Die Beschränkungen lösen sich, der Frühling kommt und damit auch endlich wieder der Besuch ins Haus! Am 09. April 2022 starten wir die Veranstaltungssaison mit dem Heinersdorfer Müllspaziergang.

Seit diesem Jahr sind wir gemeinsam mit unseren Nachbarinnen LandKunstLeben (Steinhöfel) und ZUSANE (Neuendorf im Sande) einer der neuen "kulturellen Ankerpunkte" Brandenburgs.

Unter dem Namen "DoK 15518" wollen wir langfristig die Kulturarbeit der einzelnen Projekte im Landkreis und die damit verbundene Regionalentwicklung von unten stützen und fördern – als ein generationsübergreifender Kulturknotenpunkt.

So können Ressourcen von Veranstaltungstechnik bis Öffentlichkeitswirksamkeit gemeinschaftlich organisiert, die lokalen Akteure sichtbar gemacht und Künstler*innen aus nah und fern zu uns eingeladen werden.

Wir freuen uns auf Gartenfeste, Ausstellungen und Residenzen! Auch dieses Jahr entsteht wieder eine Fahrrad- und Wanderkarte, die zu Touren zu Kunst und Kultur einlädt.

Gerne erzählen wir euch bei unserem Frühlingsmarkt am 10. April 2022 bei Waffeln und Pommes noch mehr darüber!

„pro Behlendorf e.V.“
-Der Vorstand-
Sitz: Seestraße
OT Heinersdorf/Behlendorf
15518 Steinhöfel



Liebe Behlendorfer und alle „Naturliebhaber“!

Der Verein „pro Behlendorf e.V.“ lädt zum Arbeitseinsatz am „Ende der Seestraße“ ein. Unser Ziel ist es, für den nahenden Sommer eine einladende und saubere Naherholungs-Liegewiese herzurichten.

DAFÜR BRAUCHEN WIR EUCH !!

Wann: **09.04.2022**
ab 10.00 Uhr

Bitte Arbeitsgeräte mitbringen.
Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Sven Hänsele
-Vorsitzender-

HEINERSDORFER MÜLLSPAZIERGANG

ES GRÜNT SO SCHÖN, WENN NUR DER GANZE MÜLL NICHT WÄR!

WIR TREFFEN UNS, UM GEMEINSAM DIE BADESTELLE UND RUNDHERUM AM HEINERSDORFER SEE AUFZURÄUMEN. EINE EXPERTIN VOM BUND SCHAUT SICH AN, WAS WIR FINDEN UND ERZÄHLT, WAS DER MÜLL MIT UNSEREM SEE MACHT.

TREFFPUNKT: HAUS DES WANDELS, HAUPTSTRAßE 37, AM 09.04 UM 11.00 UHR, DANACH KAFFEE UND KUCHEN AM SEE

FRÜHLINGSMARKT IN HEINERSDORF

WO: IM GARTEN DES HDW
HAUPTSTRASSE 37

WANN: 10.04. 11-17 UHR

HANDGEMACHTES FÜR OSTERN

POMMES, WAFFELN, WURST & ANDERE LECKEREIEN

MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG

FRÜHLINGSBOWLE

► **Neuendorf im Sande**



Auf zum Maibaumaufstellen

**am Samstag,
dem 30.04.2022,
um 18.00 Uhr**

an der FFW Neuendorf im Sande

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es laden herzlich ein:

Ortsbeirat und
Freiwillige Feuerwehr Neuendorf im Sande

► **Jänickendorf**



65 Jahre verheiratet - Ehepaar aus Jänickendorf feiert Eiserne Hochzeit

Am 1. März feierten Gerhard und Inge Borchardt ihren 65. Hochzeitstag. Nicht nur **ein** Grund zum Feiern, denn Gerhard wurde an diesem Tag auch 85 Jahre alt. Viele Gratulanten kamen vorbei, um gemeinsam anzustoßen. Mehr als die Hälfte ihres Lebens sind Gerhard und Inge Borchardt nun schon verheiratet.

Kennengelernt haben sie sich in Klockow 1954. Zu diesem Zeitpunkt war Gerhard Borchardt noch Soldat bei der Deutschen Grenzpolizei. Seit 1964 leben sie nun schon gemeinsam in Jänickendorf. Gerhard Borchardt war über 30 Jahre in der Jänickendorfer Feuerwehr als Hauptfeuerwehrmann aktiv. Noch heute sind die beiden ein beliebter Anlaufpunkt für Jung und Alt.

Die ganz Kleinen kommen besonders gern, da Inge Borchardt immer etwas Süßes bereithält.

Liebe Jänickendorfer,

eines der Herzblutprojekte von Norbert Jungbluth war unter anderem das Ortsarchiv unseres Dorfes. Wir, Anke Schnegulau und Jenny Klann, hatten das Glück, ihn bei dieser Arbeit unterstützen zu dürfen.

Jetzt benötigen wir Ihre Mithilfe. Einige der Exponate sind Leihgaben der Dorfbewohner.

Wir bitten Sie, wenn Sie einzelne Objekte wieder in Ihren Besitz nehmen möchten, uns eine kurze Mitteilung mit deren Beschreibung sowie Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer in den Gemeindebriefkasten zu werfen. Frist dafür ist der **30.06.2022**. Vielen Dank.

Anke Schnegulau und Jenny Klann

HEIZÖL

VOLLTANKEN UND SPAREN!

**Bezahlung in kleinen Raten,
auch ohne Anzahlung möglich!***

*Bonität (festes Einkommen/Rente) vorausgesetzt;
Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555

BRANDOL
Mineralölhandel GmbH

Fürstenwalder Str. 10 c • 15848 Beeskow
Tel. (03366) 21 555 • e-Mail: info@brandol.de

Special-, Industrie- u.
Kfz-Schmierstoffe

Heizöl Premium Plus

Dieseldieselkraftstoff

Kraftstoffe

Tankanlagen

Schmiertechnik

Hydraulikservice

www.brandol.de

► Steinhöfel



**Altes Amtshaus Steinhöfel
WIR –Feiern mit Kultur
2012 – 2022**



22.05.2022 14.00 Uhr

JohnnyTheFox, Rock'n'Roll, Rockabilly und noch mehr.....
Michael Niedzwetzki - guit., voc./Mario Misselwitz - double bass,
bassguit., voc./Michael Felden - drums, voc.

Eintritt: 18 € incl. Kaffee/Kuchen oder Grillwurst/Bier o. Softdrink
Plätze auf 50 Personen begrenzt

16.04.2022 14.00 Uhr

Eröffnung der Dauerausstellung "Weltreise Fam. Schneider"
Musik: Ron Kess Saxophon



Gastronomie zu Sonderpreisen
Eintritt frei
Spenden für das Denkmal erwünscht



Karten im Tourismusbüro Fürstenwalde und im Alten Amtshaus
0173 388 5387
oder Zusendung per Post gegen Vorkasse

Freundeskreis Altes Amtshaus Steinhöfel im
Brandenburgischen Kulturbund e.V.
www.altesamtshaussteinhoefel.com
altesamtshaussteinhoefel@yahoo.de

Ortsteil Steinhöfel
Alter Gutshof 2 • 15518 Steinhöfel

Tel. 033636 279730 / 0173 3885387

Mit freundlicher Unterstützung von:



BMFSFJ

Demokratie
leben!

InTraGer
International Trading Germany
GmbH & Co. KG



Landkreis Oder Spree



it is connected,
Gerald Plischke Bernau
Andre Simmat, Demnitz
Rita Kahnt, Fürstenwalde

! ACHTUNG !

Redaktionsschluss für den nächsten
Odervorländer Kurier

05.04.2022

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können. Artikel für den Odervorländer-Kurier können direkt an:

kurier@amt-odervorland.de
oder
info-steinhoefel@amt-odervorland.de
gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen
bitte direkt an
zeitung@druckereikuehl.de
senden.



**BESTATTUNGSHAUS
SCHLAUBETAL**
033606 78 75 99
Frankfurter Straße 8, in 15299 Müllrose
**Erd-, Feuer-, See- &
Waldbestattungen**

24
**Tag &
Nacht**

decus
BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Einfühlsame Trauerbegleitung
Vorsorgeberatung
Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde

033607 - 5 99 07

Karsten Rosteius

Kirchhofstraße 12, 15518 Briesen
www.bestattungen-decus.de

Spezialisten für Massivhäuser...

Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil, Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilienhaus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus - als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Bauen bieten wir unseren Bauherren vor allem eines:
Freude an einem soliden, wertbeständigen, energieeffizienten Massivhaus.

TESKY
UM-, AUS-, NEUBAU

Müllrose • Gewerbeparkring 29
Telefon 033606 - 226

www.tesky.de

PAULITZ GmbH
Parkett und Bodenbeläge



e-mail:
info@parkett-paulitz.de

Tel.: (03 35) 5 21 26 30
Fax: (03 35) 5 21 26 31
Funk: 0172/ 9 76 84 21

www.parkett-paulitz.de

Willi Paulitz GmbH

Lise-Meitner-Straße 8
15236 Frankfurt (Oder)
Gewerbegebiet Markendorf

Meisterbetrieb seit 1952



- Fertig-, Stab-, Mosaikparkett
- Laminat-, Kork- und Holzpflaster
- Sportböden
- Bodenbeläge aller Art
- Schleifen und Versiegeln





Rad- und Wanderkarte Schlaubetal
 Der ideale Begleiter für die nächsten Ausflüge in die Natur. Große Orientierungskarte mit allen Rad- und Wanderwegen sowie Tourentipps mit Entfernungs-, Höhen- und Zeitangaben.

für 3,00 €

Schlaubetal Verlag Kühl OHG
 Mixdorfer Straße 1 • 15299 Müllrose, Telefon: (03 36 06) 7 02 99, www.druckereikuehl.de

Impressum:

Herausgeber: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
 15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Redaktionsleiterin:
 Kathrin Kühl-Achtenberg
 Tel.: (033606) 7 02 99
 E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de

Anzeigen:
 Hauptamt des Amtes Odervorland
 Briesen (M), Bahnhofstraße 3
 Schlaubetal Verlag Kühl OHG
 Kathrin Kühl-Achtenberg
 Tel.: (033606) 7 02 99

Schlaubetal Verlag Kühl OHG
 Tel.: (03 36 06) 7 02 99
 Satz: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
 E-Mail: info@druckereikuehl.de

Druck: Schlaubetal Druck Kühl OHG
 Tel.: (03 36 06) 7 02 99
 Fax: (03 36 06) 7 02 97
 Auflage: 5195

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Es liegt in der Amtsverwaltung unter o.g. Adresse im Sekretariat aus, und wird an Haushalte des Amtsbereiches kostenlos abgegeben. Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

Datenschutz

Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorländer Kurier“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.




Bestattungsinstitut C. Balke
 Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht

Gartenstraße 45a Montag-Freitag:
 15517 Fürstenwalde 9.00 - 17.00 Uhr
 Samstag:
 Telefon: (03361) 54 90 nach Vereinbarung

Teppich Wäscherei Herzog

Wir reinigen und waschen:

- Teppiche, Teppichbrücken & Läufer
- Schmutzmattenservice
- Orientteppich- Spezialwäsche
- Polstermöbel & Polsterkissen
- Lamellenvorhänge gewerblich & privat
- Garten- & Campingauflieger

Wir übernehmen sämtliche Reparaturen an Teppichen, Brand- & Wasserschadensentfernung, Kettelservice & Kunststopfarbeiten.

Firma Herzog - Straße 26 Nr. 5 - 15890 Eisenhüttenstadt

Tel.: 03364 414466 - E-Mail: teppichwaescherei-herzog@web.de

Kostenlose Abholung!

Bestattungshaus Rico Streul

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72
 ☎ **033432 / 74 70 98** **24 h**

Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
 Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.

- Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •
- Bestattungsvorsorge •
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •

Bestattungshaus Möse  Zu Ihren Diensten seit 28 Jahren.

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.

TREE OF LIFE
 ERD- & URNENBESTATTUNG
 SEEBESTATTUNG

Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00

15306 Falkenhagen Ernst-Thälmann-Straße 23 ☎ (03 36 03) 30 36	15306 Seelow Ernst-Thälmann-Straße 37 ☎ (0 33 46) 84 52 07	15324 Letschin R.-Breitscheid-Straße 14 ☎ (03 34 75) 5 07 14	15234 Frankfurt (O.) Rathenaustraße 65 ☎ (03 35) 4 00 00 79	15859 Storkow Altstadt 9 ☎ (03 36 78) 44 24 25	15526 Bad Saarow Bahnhofplatz 2 ☎ (03 36 31) 59 94 84
--	---	---	--	---	--

www.bestattungen-moese.de

Große Auswahl & TOP-Angebote!

AUTOMATIK & ALLRAD



14.995,- EURO

VITARA 1.6 VVT A/T Comfort + Allgrip Select
EZ: 10/2016, 67.995 km, Schwarz, Allrad, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, ESP, ASB, Bluetooth, Klimaautomatik, Anhängerkupplung, Komfort-Paket, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

GANZ JAHRESREIFEN



23.995,- EURO

SEAT Leon Style 1.5 TSI / Navi / DAB+
EZ: 09.2020, 13.495 km, Schwarz, 3-Zonen-Klimaauto., Voll-LED, Virtual Cockpit, Seat Full Link, Einparkhilfe, Rückfahrkamera, Licht-/Regen-Sensor, u.v.m. 19 % Mwst. ausweisbar!

RÜCKFAHRKAMERA



12.495,- EURO

SUZUKI Vitara 1.6 VVT M/T 4x2 Comfort
EZ: 02/2016, 70.295 km, Galactic Grau Met., Klimaautom., Rückfahrkamera, Sitzheizung vorn, Sitzheizung vorn, LED-Tagfahrlicht, Tempomat, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

NAVIGATION



19.295,- EURO

SEAT Arona Xcellence Prix 1.0 TSI / DAB+
EZ: 06/2020, 13.995 km, Rot/Schwarz, Voll-LED, 2-Zonen-Klimaauto., Seat Full Link, Licht-/Regen-Sensor, Einparkhilfe, Wireless Charger, 17" LM-Felgen, u.v.m. 19 % Mwst. ausweisbar!

PANORAMA-DACH



23.995,- EURO

SEAT Leon FR 1.5 TSI NAVI / LED
EZ: 09/2020, 13.795 km, Nevada Weiß Met., Klimaautom., PDC v. & h., R-Kamera, Licht-u. Sicht-Paket, Kessy, Bluetooth, ESP, ABS, Komfort-Paket, u.v.m. 19 % Mwst. ausweisbar!

SPARSAM



7.995,- EURO

CITROEN C4 Picasso 1.6 HDi FAP M/T Exclusive
EZ: 11/2011, 69.980 km, Kyano Blau Met., Audiosystem RCD 4, Fahrassistent-System, Einparkhilfe v. & h., Sitzheizung, Partikelfilter, Regensensor, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

DER NEUE CUPRA BORN

Vollelektrisch. Außergewöhnlich. Energiegeladen.

Jetzt bei uns Probe fahren!



BI-XENON + 7-SITZER



34.995,- EURO

SEAT Alhambra FR-Line 1.4 TSI / Navi
EZ: 08.2019, 6.995 km, Atlantic Blau, Bi-Xenon, 7-Sitze, Fahrassistent-Paket, Seat FULL LINK, Sitzheizung, Alcantara-Paket, Keyless, 3-Zonen-Klimaauto., u.v.m. 19 % Mwst. ausweisbar!

NEU INGETROFFEN



9.995,- EURO

SUZUKI Swift 1.2 Club TFL-LED+ 5-Türer
EZ: 02/2018, 26.695 km, Ferment Red, Klima, LED Tagfahrlicht, CD-Audio-System, Safety-Paket, Allwetterbereifung, USB, Komfort-Paket, Design-Paket, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

WENIG KILOMETER



8.995,- EURO

DACIA Sandero Stepway II 1.5 dCi 90 eco²
EZ: 07.2016, 31.695 km, weiß, Start & Stop, Diesel mit Euro 6-Norm, Anhängerkupplung, Klimaanlage, Winterkomplettreder, Komfort-Paket, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

NEU INGETROFFEN



14.695,- EURO

FORD Fiesta 1.0 EcoBoost ST-Line S/S 5-Türer
EZ: 10.2019, 32.195 km, Dynamic Blau Met., Navi mit Ford Sync-System, Allwetter auf LM-Felgen, Tempomat, Sitzheizung vorn, Einparkhilfe h., Privacy Glass, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

LENKRAD BEHEIZBAR



33.845,- EURO

SEAT Ateca FR 1.5 TSI Navi / Voll-LED
EZ: 05/2021, 150 km, Radium Grau, elektr. Heckklappe, Kessy & Start-Knopf, DAB+, 2-Zonen-Klima, Licht-/Regen-Sensor, Seat Full Link, u.v.m. 19 % Mwst. ausweisbar!

BELIEBTES MODELL



6.995,- EURO

OPEL Corsa-D Edition Klima & Sound
EZ: 02.2012, 48.695 km, Allwetter, Silber Met., Lichtsensor, Komfort-Paket, ABS, ESP, Traktionskontrolle, Audiosystem CD 30 MP3, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

Unsere Leistungen:

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

AUTO-Ankauf!

Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

Autohaus Böhmer ... DIE LEISTUNG STIMMT! >>>>

15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER